



YalePT-A

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)
EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)
FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)
ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)
IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)
NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)
HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)
RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)
SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)
TR - Orijinal Kullanım Kılavuzu (özel tipler için de geçerlidir)
PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)
RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH
Yale-Allee 30
42329 Wuppertal
Deutschland



DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)

VORWORT

Die Produkte der CMCO Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten gültigen Regeln gebaut. Durch unsachgemäße Handhabungen können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter auftreten bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sachwerten entstehen.

Der Betreiber ist für die sach- und fachgerechte Unterweisung des Bedienpersonals verantwortlich. Dazu ist der Hersteller verpflichtet, den Benutzer vor der ersten Betriebsnahme sorgfältig zu lehren.

Die Betriebsanleitung soll eindeutig, das Produkt kennzeichnen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, aus dem Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Die Beachtung aller Gefahren und Warnungen, Reparaturen und Ausschleißteile zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Benutzung des Hebezeugs ist ausschließlich dem Zweck und den in der Betriebsanleitung festgelegten Einsatzbedingungen vorbehalten. Neben der Betriebsanleitung sind im Verwendungs- und an der Einbaueinzelteile enthaltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln der Arbeit, der Unfallverhütungsvorschriften und der Unfallverhütungsvorschriften zu berücksichtigen. Das Personal für Bedienung, Wartung oder Reparatur des Produktes muss die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung lesen, verstehen und befolgen. Die beschriebenen Schutzmaßnahmen führen nur dann zu der erforderlichen Sicherheit, wenn das Produkt bestimmungsgemäß betrieben und einwandfrei am Hersteller installiert bzw. erwartet wird. Der Betreiber ist verpflichtet, einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät dient dem Heben, Ziehen und Spannen von Lasten. Das Gerät eignet sich ebenfalls zur Ladungseinwirkung in Straßenverkehr nach EN 12195-2 u. LKW, Heuzeu oder als Spannkran ST sowie die Handkraft SHF, die auf dem Typenschild angegeben sind, zu berücksichtigen (s. Tab. 1).

ACHTUNG: Das Gerät darf nur in solchen Situationen eingesetzt werden, in denen sich die Tragfähigkeit des Gerätes und/oder der Tragkonstruktion nicht mit der Laststellung ändert.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für weitere detaillierte Schaltungen hat die Columbus McKinnon Industrial Products GmbH eine Broschüre "Richtlinien für die Anwendung" herausgegeben. Diese Broschüre ist für die sach- und fachgerechte Unterweisung des Bedienpersonals zu verwenden. Die für das Gerät angegebene Tragfähigkeit (MLN) ist die maximale Last, die angeschlossen werden kann. Das Hebezeug zum häufigen Ablassen aus großen Höhen im Taketrieb eingesetzt werden, ist wegen evtl. Überhitzung zuvor mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

Sowohl der Trag- als auch der Lastkette des Gerätes muss sich im Moment des Anhebens der Last in einer Lastenverteilung befinden, die dem Hersteller im Anhang A im Peridant der Last beim Hebevorgang zu vermeiden.

Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber. Der Anschauungs- und der Veranschaulichungs- und die zu erwartenden maximalen Belastungen (Eigengewicht des Gerätes + Tragfähigkeit) ausgelegt sein.

Um Einwirkungen des Gerätes auf die Tragkonstruktion zu vermeiden, muss das Hebezeug so bedient werden kann, dass das Losenden durch das Gerät selbst nicht über das Tragmittel oder die Last abfällt/wirft.

Der Bediener darf eine Lastbewegung erst dann einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angehängen ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden.

Der Aufenthalt unter einer angehängten Last ist verboten. Lassen nicht über längere Zeit oder unbedachtlos in dem Gefahrenbereich oder gespanntem Zustand belassen. Das Hebezeug kann in einer Umgebungstemperatur zwischen -10°C und +30°C eingesetzt werden. Die Benutzung muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

ACHTUNG: Bei Umgebungstemperaturen unter 0°C vor Benutzung durch 2-3maliges Anheben und Absenken einer kleinen Last überprüfen, ob die Bremsen fest sind.

Vor dem Einsatz des Hebezeugs in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, Staub, Brand, brennbar) oder Handhabung gefährlicher Güter (z.B. feuergefährliche, umweltschädliche, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten. Vor Anschlägen einer Last dürfen nur zugelassene und geprüfte Anschlagmittel benutzt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört neben der Beachtung der Betriebsanleitung auch die Einhaltung der Wartungsvorschriften. Bei Funktionsstörungen oder abnormalen Betriebsgeräuschen ist das Hebezeug sofort außer Betrieb zu setzen.

SACHWIDRIGE VERWENDUNG

Nicht vorgesehene Auflagen, Ziehen und Spannen von Lasten. Die Tragfähigkeit des Gerätes (MLN) bzw. das Tragmittel sowie der Tragkonstruktion darf nicht überschritten werden. Das Gerät darf nicht zum Lösen von feststehenden Lasten verwendet werden. Es ist verboten, Lasten in die in die schiefen Lastketten fallen zu lassen (Gefahr des Kettenschlages).

Das Entfernen oder Verändern von Beschriftungen (z.B. durch Überkleben), die Kennzeichnung des Hebezeugs, Transport von Personen ist verboten. Beim Transport der Last ist eine Pendelbewegung und das Anstoßen an Hindernisse zu vermeiden.

Die Last darf nicht in Bereiche bewegt werden, die für den Bediener nicht einsehbar sind. Nötigfalls hat er sich in Hilfestellung zu bemühen. Die gezielte Antriebs- oder Bremsenwirkung ist zu vermeiden. Eine Hebelverfängerung ist nicht statthaft. Es dürfen nur Original-Handelbel verwendet werden.

Das Gerät darf niemals mit der Kraft einer Person bedient werden. Schweißarbeiten an Haken und Lastkette sind verboten. Die Lastkette darf nicht als Entlastung für Schweißarbeiten verwendet werden.

Schürfnisse, d.h. seitliche Belastungen des Gehäuses oder der Unterflurfläche, ist verboten. Die Lastkette darf nicht als Anschlagmittel (Schlingentrick) verwendet werden. Ein ohne Rücksprache mit dem Hersteller verändertes Gerät darf nicht benutzt werden. Die Benutzung des Hebezeugs zum Transport von Personen ist verboten. Lastkette nicht kneten oder mit Bolzen, Schrauben, Schraubendrehern oder Ähnlichem verformen. Fest in Hebezeug eingebaute Lastkette dürfen nicht instand gesetzt werden.

Das Entfernen der Sicherheitshilfen von Trag- bzw. Lastkette ist verboten. Die Betriebsanleitung des Hebezeugs muss immer im Handgelenk aufbewahrt werden. Das Kennzeichen darf nicht als betriebsmäßige Lubrikation verwendet werden. Es ist betriebsmäßig Drehen der aufgenommenen Lasten ist verboten, da die Unterflurfläche des Gerätes dafür nicht konzipiert ist. Ist ein betriebsmäßiges Drehen vorgesehen, müssen sich Drahtlager eingesetzt werden bzw. es ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

In den Lastkette des Hebezeugs darf nur ein einzelnes Lastaufnahmemitel befestigt werden. Niemas in bewachte Talle freien. Gerät nicht auf großer Höhe fallen lassen. Es sollte immer sachgemäß auf dem Boden abgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährlichen Atmosphäre eingesetzt werden. Das Gerät darf nicht in explosionsgefährlichen Atmosphäre eingesetzt werden.

Montage

Überprüfung des Anschlagspunktes

Der Anschlagspunkt für das Hebezeug ist so zu wählen, dass die Tragkonstruktion, an der es montiert werden soll, eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte sicher aufnehmen werden können. Es ist dafür zu sorgen, dass sich das Gerät unter Last frei ausrichten kann, da sonst unzulässige Zusatzbelastungen auftreten können. Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme, vor der Wiederinbetriebnahme und nach grundlegenden Änderungen ist das Produkt einschließlich der Tragkonstruktion durch eine befähigte Person zu unterziehen. Diese Prüfung besteht im Wesentlichen aus einer Sicht- und Funktionsprüfung. Diese Prüfungen sollen sicherstellen, dass sich das Hebezeug in einem sicheren Zustand befindet, ordnungsgemäß montiert, einwandfrei betriebsbereit ist und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden.

Als behäftigte Personen können z.B. die Wartungsmonteur des Herstellers oder autorisierten geschulten Personen der Unternehmungen, kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen. Vor der Inbetriebnahme ist die Funktion des Kettentriebes im unbelasteten Zustand zu testen.

Prüfung vor Arbeitsbeginn

Vor jedem Arbeitsbeginn ist das Gerät einschließlich der Tragmittel, Ausrüstung und Tragkonstruktion auf ausreichende Mängel und Fehler wie z.B. Verformungen, Anrisse, Verschleiß und Korrosionsrisiken zu überprüfen. Weiterhin sind die Bremsen und das correcte Einhängen des Gerätes und der Last zu überprüfen.

Bremsenfunktion prüfen

Vor Arbeitsbeginn unbedingt die Funktion der Bremsen prüfen: Dazu ist mit dem Gerät eine Last über eine kurze Distanz zu heben, zu ziehen oder zu spannen und wieder absetzen bzw. zu entlasten. Beim Loslassen des Handhebels muss die Last stehen oder belastungen absetzen können. Die anschließende zweite Überprüfung soll sicherstellen, dass auch bei Temperaturen unter 0°C der Bremsenhalt nicht verstimmt ist. Sie ist mindestens zweimal zu wiederholen, bevor mit der weiteren Arbeit begonnen wird.

ACHTUNG: Bei Funktionsstörungen der Bremsen ist das Gerät sofort außer Betrieb zu setzen und Rücksprache mit dem Hersteller zu haben!

Überprüfung des Anschlagspunktes

Der Anschlagspunkt für das Hebezeug ist so zu wählen, dass die Tragkonstruktion, an der es montiert werden soll, eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte sicher aufnehmen werden können. Es ist dafür zu sorgen, dass sich das Gerät unter Last frei ausrichten kann, da sonst unzulässige Zusatzbelastungen auftreten können. Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

Überprüfung der Lastkette

Die Lastkette muss auf äußere Fehler, Verformungen, Anrisse, Korrosionsrisiken, Verschleiß und ausreichende Schermittel überprüft werden.

Überprüfung des Kettentriebes

Das Kettentriebwerk muss unbedingt und immer an seine Ketteneinde montiert sein. Abnutzungen bzw. Fehlschaltungen dürfen nicht vorhanden sein.

Überprüfung des Trag- und Lastketten

Das Trag- bzw. Lastketten auf Risse, Verformungen, Beschädigungen, Abnutzung und Korrosionsrisiken überprüfen. Der Sicherheitshilfen muss leichtgängig und vollfunktionstüchtig sein.

Überprüfung des Kettenverlaufs der Unterflurfläche

Die Unterflurfläche zweier nebeneinander angeordnete Geräte ist darauf zu achten, dass die Lastkette nicht verdreht oder verschlungen ist. Bei zwei- oder mehrstrahligen Ketten ist darauf zu achten, dass die Ketten nicht verdreht werden. Die Unterflurfläche unbedingt sauber halten.

Bei Kettenspann ist auf richtigen Kettentriebwerk zu achten. Die Kettenspannkräfte sind auf die Ketten aufzuweisen. Es dürfen nur Lastketten einwechseln werden, die vom Hersteller zugelassen sind. Bei Kettenspann dieses Vorgangs erfolgt die gezielte Gewichtshilfe bzw. Garantie mit sofortiger Wirkung.

Funktionsprüfung

Vor der Inbetriebnahme ist die einwandfreie Funktion des Kettentriebes im unbelasteten Zustand zu testen.

FUNKTION / BETRIEB

Aufstellung, Wartung, Bedienung

Mit der Aufstellung, Wartung oder der selbstständigen Bedienung der Hebezeuge dürfen fünf Personen gleichzeitig an dem Hebezeug arbeiten. Die Hebezeuge sind auf dem Hersteller genehmigten Standorten aufzustellen. Vor dem Bedienen der Geräte beauftragt sein. Zudem müssen dem Bediener die Regeln der UVV bekannt sein.

Kettenschichtung (falls vorhanden)

Schaltblech in Neutralstellung bringen. Die Kette kann in beide Richtungen gezogen und der Lastkettenschlag so schnell auf Vorspannung gebracht werden.

ACHTUNG: Die Mindestbelastung für das automatische Schließen der Bremse liegt zwischen 40 kg.

Heben der Last

Die Last mit der Schichtführung Heben "T" drehen und einrasten lassen. Mit dem Handhebel Pumpbewegungen auslösen. Wenn das Hebezeug unter Last steht, ohne dass damit gearbeitet wird, muss der Schiebhebel in Stellung Heben "T" verbleiben.

Senken der Last

Schaltblech in Stellung Senken "T" drehen und einrasten lassen. Mit dem Handhebel Pumpbewegungen auslösen.

Verspannung der Bremse

Unter einer Last stehendes Hebezeug durch Abheben der Last bzw. Einreißarbeiten plötzlich entlastet, ohne dass zuvor die Senkhebel eingestellt wurde, so bleibt die Bremse geschlossenen. Ein Schließen der Bremse erfolgt ebenfalls, wenn der Lasthebel mit der Unterflurfläche zu fest gegen das Gehäuse gezogen wird.

Lösen der verspannten Bremse

Schiebhebel in Richtung Senken "T" drehen und den Handhebel ruckartig durchdrücken. Falls die Verspannung selbst bei dem Heben mit einer schlagartigen Belastung auf den Handhebel gelöst wird.

Prüfung, WARTUNG & REPARATUR

Für die Verspannung selbst bei dem Heben mit einer schlagartigen Belastung auf den Handhebel gelöst wird. Sicherheitsvorkehrungen müssen beachtet werden. Unfallverhaltens- bzw. Sicherheitsvorschriften des Herstellers, v-gemäß der Gefahrenbeurteilung des Benutzers, vor der ersten Inbetriebnahme, vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung + vor grundlegenden Änderungen + jedoch mindestens 1 jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Gabeln) können kürzere Prüfrisikale notwendig machen.

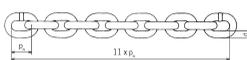
Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original Yale Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsvorkehrungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrüstung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Gefährdungen zu erstrecken. Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Wartungsanleitung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Ist das Hebezeug ab 11 Hubhöhe oder in der Formelwerk eingebaut und mit dem Hebezeug eine erhebliche Last in eine andere Richtung bewegt, wird die Anlage an Kran betrachtet und es gilt ggf. weitere Prüfungen durchzuführen. Lackschichtabtragungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkflächen und Spaltstellen sind leicht zu schmieren. Bei statischer Verspannung ist das Gerät zu reinigen. Spaltstellen nach 10 Jahren muss das Gerät einer Generalüberholung unterzogen werden. Insbesondere die Maße der Lastkette, des Last- und des Traghakens bedürfen der Beachtung.

ACHTUNG: Der Austausch von Bauteilen zieht zwangsläufig eine anschließende Prüfung durch eine befähigte Person nach sich!

Prüfung der Lastkette (nach DIN 685-5)

Die Lastkette ist jährlich, jedoch spätestens nach 50 Betriebsstunden auf mechanische Schäden zu untersuchen. Sie muss auf äußere Fehler, Verformungen, Anrisse, Korrosionsrisiken, Verschleiß und ausreichende Schermittel überprüft werden. Runderwicklungen müssen ausgetauscht werden, wenn die Runderwicklungen mehr als ein starkes verspanntes Kettenglied mit 0,10% abnormen Hub oder wenn ein Kettenglied eine Torsion pro eintragung von 5% oder 11 Torsionen (11 x pro eine Länge von 3m) erfahren hat. Die Normwerte der Prüfbedingungen sind Tabelle 2 zu entnehmen. Bei Erreichen eines der Grenzwerte ist die Lastkette auszutauschen.



d_1 = Nennradius der Kette / Nennradius of chain
 d_2 = Endradius Nennradius der Kette
 d_3 = d1 / 1,05 (min) / Actual value / Value rielle
 d_4 = d1 + 0,05 (max)

Nennwertreihe und Verschleißgrenze / Nominal values and wear limitation

VM (Material)	HT (Material)	HT (Material)	HT (Material)	HT (Material)
800	1600	3200	6400	900/272
Hubhöhe / Rise / Hub (cm)	111	222	444	900/272
Umschlag / Stroke / Draft	11	22	44	90
Durchmesser / Diameter / Ø (mm)	5,6	7,1	9,0	9,0
d_{max}	5,0	6,4	8,1	8,1
d_{min}	6,1	7,7	9,9	9,9
Torsion / Pitch / Disson	11,0	22,0	27,2	27,2
d_{max}	18,0	22,0	28,0	28,0
d_{min}	13,0	16,0	20,0	20,0
Hublänge / Length / Longeur	118,1	236,2	396,2	396,2
d_{max}	118,0	236,0	396,0	396,0

Tab. 2

Wartung der Lastkette

Die Lastkette ist in den Gelenkstellen ist in den weitaus meisten Fällen auf ungenügende Pflege der Kette zurückzuführen. Um ein optimales Schmiermittel der Unterflurfläche zu gewährleisten, muss die Kette in regelmäßigen Abständen abgestrichen. Zusätzlich sind, mit knirschigen Schmiermittel (z.B. Getriebeöl) geschmiert werden. Bei verschleißbedingten Umgebungsbedingungen, wie z.B. Sand, etc. sollte ein Trockenschmiermittel wie z.B. PTFE-Spray, verwendet werden. Durch eine sorgfältige Schmierung der Lastkette kann die Standzeit auf das 20- bis 30-fache gegenüber einer ungewarteten Lastkette verlängert werden.

Beim Schmiervorgang ist die Kette zu entlasten, bis das Öl die verschleißbedingten Unterflurflächen benetzen kann. Die anzuhängenden Unterflurflächen müssen stets Schmierstoff aufnehmen, ansonsten kommt es zu einem erhöhten Kettenschlag.

Es genügt nicht, die Kette von außen zu schmieren, wo sie nicht gewährleistet ist, dass sich in den Unterflurteilen ein Schmierfilm aufbaut.

Es ist darauf zu achten, dass die Lastkette über ihre gesamte Länge geschmiert wird, auch der Teil der Kette, der sich im Gehäuse des Hebezeuges befindet.

Verarbeitete Ketten mit Petroleum oder einem ähnlichen Reinigungsmitel säubern, anschließend die Kette entzünden.

Beim Schmiervorgang muss der Verschleißzustand der Kette mit überprüft werden.

ACHTUNG: Es ist dafür Sorge zu treffen, dass kein Schmiermittel in den Ausrüstung gelangt. Ein Versagen der Bremse kann die Folge sein.

Austausch der Lastkette

Die Lastkette ist bei sichtbaren Beschädigungen oder Verformungen, jedoch spätestens bei Erreichen der Abbindehöhe durch eine neue Kette ersetzen. Ausrüstungen und Gile zu ersetzen. Der Austausch einer abgetragenen Lastkette darf nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Es dürfen nur Ketten eingesetzt werden, die vom Hersteller zugelassen sind. Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben erfolgt die gesetzliche Gewährleistung bzw. Garantie mit sofortiger Wirkung.

HMWIS: Ein Lastkettentausch ist ein dokumentationspflichtiger Vorgang!

Einrasten Hebezeug
 • Neue Kette in unbelasteten Zustand einhängen.
 • A-Hilfsmittel wird ein offenes Lastkettenschild einhängen. Es kann durch Herausheben eines Stückes aus dem Kettenschild gezielte Dimension hergeleitet werden. Dabei muss die Länge des herausgerasteten Stückes mindestens der Kettenschildlänge entsprechen.

• Lastketten von der alten Lastkette demontieren und offenes Lastkettenschild in das Ende der Lastkette hängen.
 • Die neue, geschmierte Lastkette ist ebenfalls in das offene Kettenschild einzuhängen und durch das Hubwerk zu ziehen (Handrad im Uhrzeigersinn drehen).

• Kette nicht verdreht einbauen. Die Schwerepunkte müssen vom Lastkettenschild nach außen weisen.
 • Sobald die neue Lastkette das Hubwerk durchfahren hat, kann sie zusammen mit dem offenen Kettenschild ausgehängt und der Lastkette an der neu eingezogenen Lastkette befestigt werden.

• Das Kettentriebwerk muss vom Leertarnt der alten, ausgetauschten Lastkette entfernt und am Leertarnt der neu eingezogenen Lastkette angebracht werden.

ACHTUNG: Das Kettentriebwerk muss unbedingt am losen Ketteneinde (Lagerung) montiert/verankert sein.

Mehrsträngiges Hebezeug

ACHTUNG: Neue Kette nur im unbelasteten Zustand der Unterflurfläche einziehen, da die Unterflurfläche sonst beim Einziehen der Lastkette überfordert werden. Verletzungsgefahr!

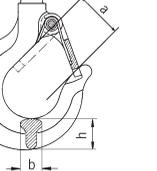
• A-Hilfsmittel wird ein offenes Lastkettenschild einhängen. Es kann durch Herausheben eines Stückes aus dem vorhandenen Kettenschild gezielte Dimension hergeleitet werden. Dabei muss die Länge des herausgerasteten Stückes mindestens der Kettenschildlänge entsprechen.
 • Das Lastenstränge der Lastkette vom Gehäuse des Hubwerks oder der Unterflurfläche (in nach Modell).
 • Vorbereitete, offenes Lastkettenschild in das freie Lastketteneinde hängen.
 • Die neue, geschmierte Lastkette ebenfalls in das offene Kettenschild einhängen und durch die Unterflurfläche und das Hubwerk ziehen (Handrad im Uhrzeigersinn drehen).
 • Kette nicht verdreht einbauen. Die Schwerepunkte müssen vom Lastkettenschild nach außen weisen.
 • Sobald alle Lastketten das Hubwerk durchfahren hat, kann sie zusammen mit dem offenen Kettenschild ausgehängt und der Lastkette an der neu eingezogenen Lastkette befestigt werden.
 • Das Lastenstränge der neu eingezogenen Lastkette am Gehäuse/Fahnen bzw. an der Unterflurfläche (modellabhängig) des Hebezeugs befestigen.
 • Loses Ende des Leertarntes der neuen Lastkette wieder mit dem Kettentriebwerk versehen.

ACHTUNG: Das Los-Leertarnt muss unbedingt am Ketteneinde montiert sein (Fig. 1).

Prüfung der Last- und Traghaken

Die Prüfung der Last- und Traghaken, Beschädigungen, Oberflächenrisse, Abnutzung und Korrosion ist nach jeder Inbetriebnahme, jedoch mindestens einmal im Jahr durchzuführen. Die jeweiligen Einsatzbedingungen können kürzere Prüfrisikale erforderlich machen. Runderwicklungen müssen ausgetauscht werden, wenn die Runderwicklungen mehr als ein starkes verspanntes Kettenglied mit 0,10% abnormen Hub oder wenn ein Kettenglied eine Torsion pro eintragung von 5% oder 11 Torsionen (11 x pro eine Länge von 3m) erfahren hat.

Die Normwerte der Prüfbedingungen sind Tabelle 2 zu entnehmen. Bei Erreichen eines der Grenzwerte sind die Lastkette auszutauschen.



Nominale values and specification / Nominal values and wear limitation
Valori nominali e limiti d'usura

	800	1600	3200	6300	
Carrozzi					
Rotelle/rouleaux / Hoop / ooring	d_{ext} [mm]	30,0	36,0	41,0	56,0
Ouverture du crochet	d_{int} [mm]	33	39,6	45,1	61,6
Hauteur / Höhe / height / Altezza da croce	d_{ext} [mm]	14,0	16,0	20,0	34,0
	d_{int} [mm]	15,5	18,1	22,9	39,3
Hauteur / Höhe / height / Altezza da croce	d_{ext} [mm]	20,0	28,0	31,0	45,0
	d_{int} [mm]	19,0	24,7	29,5	42,8

Prüfung der Bremse

Bei Auffälligkeiten (z.B. defekten Frictionsschrauben) ist sofort mit dem Hersteller Rücksprache zu halten. Alle Bauteile der Bremse sind auf Verschleiß, Beschädigungen, Verformungen durch Überhitzung und Funktion hin zu überprüfen. Frictionsschrauben unbedingt fest anziehen! Wasser und Schmutz haken. Die Verankerung der Frictionsschrauben ist zu überprüfen.

Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachwerkstätten, die Original VAE Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden.
 Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längerer Standzeit ist das Hebezeug vor der Wiederbenutzung erneut zu prüfen.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.

TRANSPORT, LAGERUNG, AUSSERBETRIEBNAHME UND ENTSORGUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Gerät nicht stützen oder fassen, immer vorsichtig absetzen.
- Die Lasten nie so zu transportieren, dass sie sich nicht verketten kann und sich keine Gefahren bilden können.
- Geeignete Transportmittel verwenden. Diese richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Bei der Lagerung oder der vorübergehenden Außerbetriebnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät an einem sauberen und trockenen Ort lagern.
- Das Gerät inkl. aller Anbauteile vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch eine geeignete Abdeckung schützen.
- Haken vor Korrosion schützen.
- Die Kette ist mit einem roten Schmierfett zu überziehen.

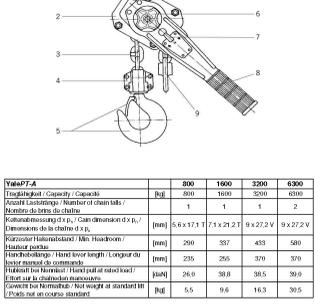
ACHTUNG: Es ist dafür Sorge zu tragen, dass kein Schmierfett in den Bremsraum gelangt. Ein Versagen der Bremse kann die Folge sein.

- Bei den Temperaturen unter 0 °C wird die Bremsbremse versagen können, sollte das Gerät mit geschlossener Bremse nicht verwendet werden. Hierzu den Umschalthebel auf Heben (↑) stellen und mit dem Handhebel bei gleichzeitigen Festhalten des Lastspannmechanismus.
- Soll das Gerät nach der Außerbetriebnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Entsorgung
 Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gerätes entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Werteverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

Welche Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter www.cmc.it zu finden!

Beschreibung	Description	Description
1 Triebwelle	1 Drive shaft	1 Crochet de suspension
2 Schmelzblech	2 Safety catch	2 Carter
3 Spindel	3 Load chain	3 Crochet de charge
4 Laschette	4 Bottom hook	4 Moulle
4 Unterblech	4 Load hook	4 Crochet de charge
5 Laschette	5 Safety catch	5 Crochet de charge
6 Handhebel	6 Hand lever	6 Valve de manoeuvre
7 Schmelzblech	7 Hand lever	7 Valve de manoeuvre
8 Handhebel	8 Hand stop	8 Arrêt stop



EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

INTRODUCTION
 Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state of the art and generally accepted engineering standards. Nonetheless, incorrect handling when using the products may cause dangers to life and limb of the user or third parties and/or damage to the hoist or other property.
 The operating company is responsible for the proper and professional instruction of the operating personnel. For this purpose, all operators must read these operating instructions carefully prior to the initial operation.
 These operating instructions are intended to acquaint the user with the product and enable him to use it to the full extent of its intended capabilities. The operating instructions contain important information on how to operate the product in a safe, correct and economic way. Acting in accordance with these instructions helps to avoid dangers, reduce repair costs and downtimes and to increase the reliability and lifetime of the product. The operating instructions must always be available at the place where the product is operated. Apart from the operating instructions and the accident prevention act and for the respective country and area where the product is used, the commonly accepted regulations for safety and professional work must also be adhered to. The personnel responsible for operation, maintenance or repair of the product must read, understand and follow these operating instructions.
 The indicated protective measures will only provide the necessary safety, if the product is operated correctly and installed and/or maintained according to the instructions. The operating company is committed to ensure safe and trouble-free operation of the product.

CORRECT OPERATION
 The unit is used for lifting, lowering, pulling and tensioning of loads.
 The unit is also suitable for loading of loads on trucks etc. on public roads according to EN 12195. Tensioning force STP and hand force SHF which are indicated on the identity plate, must be taken into account (→ Tab. 1).

ATTENTION: The unit may be used only in situations in which the load carrying capacity of the device and/or the supporting structure does not change with the load position.

Any different or exceeding use is considered incorrect. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH will not accept any liability for damage resulting from such use. The risk is borne by the user or the operating company.
 The load capacity indicated on the unit is the maximum working load limit (WLL) that may be attached to the unit.
 If the hoist is to be used for frequent lowering from large heights or in inclined operation, first contact the manufacturer for advice because of possible overheating.
 The top hook of the unit must be used in a vertical line above the load centre of gravity (SG) when the load is lifted, in order to avoid load sway during the film process. Before selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.
 The attachment point and its supporting structure must be designed for the maximum to be expected (exceeding of the unit's load capacity).
 The operator must ensure that the hoist is suspended in a manner that makes it possible to operate the unit without exposing himself or other personnel to danger by the unit itself, the suspension or the load.
 The operator may start moving the load only after it has been attached correctly and all persons are clear of the danger zone.
 Do not allow personnel to stay or pass under a suspended load.
 A lifted or clamped load must not be left unattended or remain lifted or clamped for a longer period of time.
 The hoist must be used at ambient temperatures between -10° and +50°C. Consult the manufacturer in the case of extreme working conditions.
ATTENTION: Before use at ambient temperatures of less than 0 °C, check the brake for freezing by lifting and lowering a small load 2 - 3 times.

Prior to operation of the hoist in special atmospheres (high humidity, salty, caustic, alkaline) or handling hazardous goods (e.g. molten components, radioactive materials), contact the manufacturer for advice.
 Correct operation involves compliance with the operating instructions and in addition also compliance with the maintenance instructions.
 In case of functional defects or abnormal operating noise, stop using the hoist immediately.

INCORRECT OPERATION

Do not exceed the rated load capacity (WLL) of the unit and/or the suspension and the supporting structure.
 The unit must not be used for pulling free load items. It is also prohibited to allow loads to drop when the chain is in a slack condition (danger of chain breakage).
 Do not use the unit with adhesive labels (e.g. adhesive labels, warning information signs or the identity plate) is prohibited.
 When transporting loads against the load force do not swing or come into contact with other objects.
 The load must not be moved into areas which are not visible to the operator. If necessary, he must ensure he is given help.
 Driving the unit with a motor is not allowed.
 A lifted or clamped load must not be lifted with one hand levers must be used.
 The unit must never be operated with more than the power of a person.
 Do not allow the unit and load chain to swing freely/forbidden. The load chain must never be used as a ground connection during welding.
 Side pull, i.e. side loading of either the hoisting or the bottom hook is forbidden.
 The load chain must not be used as a chain sling.
 A unit changed without consulting the manufacturer will not be covered.
 Do not use the unit for the transportation of people.
 Do not lock the load chain or connector by using pins, bolts, screw drivers or similar. Do not repair safety chains installed in the hoist in any way.
 Removing the safety latches from top and/or load hooks is forbidden.
 Never attach the load to the top of the hook. The lifting tackle must always be seated in the bottom hook.
 Do not use the chain stop as an operational limit device.
 Warning of loads under normal operating conditions is not allowed, as the bottom hooks of the hoists are not designed for this purpose. If loads must be turned in normal operation, the unit must be used in a manner that makes it possible to be controlled. Only one lifting attachment may be suspended in the load hook of the hoist.
 Never reach into moving parts.
 When transporting loads against the load force, always place it properly on the ground. The unit must not be used in potentially explosive atmospheres.

ASSEMBLY

Inspection of the attachment point
 The attachment point for the hoist must be selected so that the supporting structure to which it is to be fitted has sufficient stability and to ensure that the expected forces can be safely absorbed.
 The unit must again fully also under load in order to avoid impermissible additional loading.
 The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

Inspection Before Initial Operation
 Prior to initial operation, before it is put into operation again and after substantial changes, the product including the supporting structure must be inspected by a competent person. The inspection mainly consists of a visual inspection and a function check. The operations are intended to establish that the hoist is in a safe condition, has been set up appropriately and is ready for operation and that any defects or damage are detected and eliminated, as required.

*Competent persons may be, for example, the maintenance engineers of the manufacturer or the supplier, provided the company may lower the performance of the inspection to its own appropriately trained specialist personnel.
 Before putting the unit into operation, check functioning of the chain drive in unloaded condition.

INSPECTION BEFORE STARTING WORK

Before starting work, inspect the unit including the suspension, equipment and supporting structure for visual defects, e.g. deformations, superficial cracks, wear and corrosion marks. In addition also test the brake and check that the hoist and the brake are correctly attached.

Checking the brake function

Before starting work, always check operation of the brake:
 1. Lift the load to the top or to a low or high position over a short distance with the unit. When the hand lever is released, the load must be held in any position. This check is intended to ensure that even at temperatures below 0 °C, the brake disks are not frozen together and that the load is held, without starting further work.

ATTENTION: If the brake does not function properly, the unit must be immediately taken out of service and the manufacturer must be contacted.

Inspection of the attachment point
 The attachment point for the hoist must be selected so that the supporting structure to which it is to be fitted has sufficient stability and to ensure that the expected forces can be safely absorbed.
 The unit must again fully also under load in order to avoid impermissible additional loading.
 The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

Inspection of the load chain
 Inspect the load chain for sufficient lubrication and check for external defects, deformations, corrosion or superficial cracks, wear and corrosion marks.

Inspection of the chain stop
 The chain stop must always be fitted to the loose chain end. There must be no wear or incorrect alignment.

Inspection of the top hook and load hook
 The top resp. load hooks must be checked for cracks, deformations, damage, wear and corrosion marks. The safety latch must move freely and be fully functioning.

Inspection of chain wear in the bottom hook
 The bottom hook must be inspected before initial operation to ensure that the load chain is not twisted or kinked. The chains of three or two or more links are recommended if the bottom hook is subject to wear, for example. When replacing the chain, make sure that the chain is fitted correctly. The chain weld must face outwards.

Only fit load chains which have been approved by the manufacturer. Non-compliance with this specification will render the legal warranty or guarantee void with immediate effect.
Function check
 Before start-up, check that the chain drive is working in the unloaded condition.

OPERATION

Installation, service, operation
 Operators designated to install, service or independently operate the hoist must have suitable training and be competent. Operators are to be specifically nominated by the manufacturer and must be familiar with all relevant safety regulations of the country of use.

Free chaining device (if available)
 Tensioning of the load chain must be carried out in a consistent position. The chain can now be pulled in both directions and the load chain fall will be quickly tensioned.

Attention: The minimum load to engage the automatic brake lies between 30 and 45 kg.

Lifting the load

Turn pawl rod lever to the lifting position "↑" and lock it.
 Operate hand lever with a pumping action, if the unit is stopped while the hoist is under load, the pawl rod lever must remain in the lifting position "↑".

Lowering the load

Turn pawl rod lever to the lowering position "↓" and lock it.
 Operate hand lever with a pumping action.

Brake jamming

Turn pawl rod lever to the lowering position "↓" and operate hand lever with a vigorous stroke. If the brake is jammed on extremely tight, it can be released by striking the hand lever.

Releasing the jammed brake

Turn pawl rod lever to the lowering position "↓" and operate hand lever with a vigorous stroke. If the hoist is under load, it suddenly reduces load pressure, e.g. by lifting off the load or after pulling down walls, and lowering has been initiated for a short time, the brake will remain locked. The brake will also lock if the load hook with the bottom hook is pulled too tightly against the hoisting.

Releasing the jammed brake

Turn pawl rod lever to the lowering position "↓" and operate hand lever with a vigorous stroke. If the hoist is under load, it suddenly reduces load pressure, e.g. by lifting off the load or after pulling down walls, and lowering has been initiated for a short time, the brake will remain locked. The brake will also lock if the load hook with the bottom hook is pulled too tightly against the hoisting.

Yale overload protection device (if available)

The overload protection device is set to approx. 25% (±15%) overload. Its adjustment must only be carried out by a competent person.
 When the load limit is exceeded, the overload protection device is activated and prevents further lifting of the load, lowering is still possible.

INSPECTION, SERVICE & REPAIR

According to national and international accident prevention and safety regulations, hoisting equipment must be inspected:
 - in accordance with the risk assessment of the operating company
 - before the unit is put into service again following a shut down for substantial reasons
 - however, at least once per year, by a competent person.

ATTENTION: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

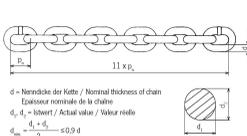
Repair work may only be carried out by a specialist workshop that uses original Yale spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine and document any defects. The inspection must also take into account the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.
 The results of the inspection must be documented (e.g. in the CMCO works certificate of compliance).

Inspected, results of the inspection and appropriate repairs must be verified. If more than 110g of linting weight is fitted on or in a trolley and if the hoist is used to move a lifted load in one or several directions, the inspection is considered to be a crane and the further inspections must be carried out, as required.
 Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly greased. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.
 The unit must be given a general overhaul after 10 years, at the latest.
 In particular, check the dimensions of the load chain, the load hook and the top hook.

ATTENTION: After the replacement of components, a subsequent inspection by a competent person is obligatory!

Inspection of the load chain (acc. to DIN 685-5)

Load chains must be inspected for mechanical damage at annual intervals, however after 50 operating hours, at the latest. Inspect the load chain for sufficient lubrication and check for external defects, deformations, surface cracks, wear and corrosion marks. Round-section steel chains must be replaced when the original nominal thickness 'd' on the chain link with the worst wear has been reduced by more than 10% or when the chain has elongated over one pitch 'p' by 5% or over 11 pitches (1 x p) by 3%. Nominal dimensions and wear limits are indicated in table 1 if one of the limit values is reached, the load chain must be replaced.



Nominale values and specification / Nominal values and wear limitation
Valori nominali e limiti d'usura

Part	800	1600	3200	6300	
Carrozzi / Round link chain / Chaine a maillons [mm]	5,6 x 9,1	7,1 x 12,1	9,0 x 17,2	9,0 x 27,0	
Chain link / Anello / Link / Valsella	d ₁	d ₂	d ₃	d ₄	
Durchmesser / Diametro / Diameter	d _{ext} [mm]	5,6	7,1	9,0	9,0
	d _{int} [mm]	5,0	6,4	8,1	8,1
Telescopio / Pistone / Division	d _{ext} [mm]	17,1	21,2	27,0	27,0
	d _{int} [mm]	16,2	20,3	26,0	26,0
Mattung / Längs / Longitudar	11 x p ₁	18,1	23,2	29,2	29,2
	11 x p ₂	18,7	24,2	30,2	30,2

Tab. 2

Maintenance of the load chain

In most cases, chain wear and fatigue points is caused by insufficient care of the chain. In order to ensure optimal lubrication of the link contact points, lubricate the chain at regular intervals according to the application with creosote-type greases, wear and corrosion marks, e.g. PTFE spray, should be used in environments where abrasives like sand, etc. occur. The service life of the load chain can be increased by careful lubrication to 20-30 times compared with a chain that is not serviced.
 When lubricating the chain, make sure the chain is in an unloaded condition so that the oil can reach the contact points of the chain links which are subject to wear. Chain link parts contacting each other must always be coated with lubricant, otherwise increased wear on the chain results.
 It is not sufficient to lubricate the chains on the outside as this does not ensure that a lubricant film can build up in the contact points.
 With a correct chain care, the chain's change-over area from lifting to lowering movement must be checked in particular.
 Make sure that the chain is not twisted over its entire length, also including the part of the chain in the hoisting of the hoist.
 Clean dirty chains with petroleum or a similar cleaning agent, never heat the chain.
 When lubricating the chain, also check the chain for wear.

ATTENTION: It must be ensured that no lubricant can penetrate into the brake mechanism. This may result in failure of the brake.

Replacing the load chain

The load chain must be replaced by a new chain of the same dimensions and quality in the event of visible damage or deformations, however when the discarding status has been reached (see the label, table 1) it may be discarded must only be replaced by an authorized specialist workshop. Only fit load chains which have been approved by the manufacturer. Non-compliance with this specification will render the legal warranty or guarantee void with immediate effect.

NOTE: Replacement of a load chain must be documented!

Hook with single fall

- Only pull in the new chain in no-load condition.
- An open load chain link is required as a tool: it can be obtained by using an abrasive wheel to cut a section from an existing link with the same dimension. The length of the cut section must at least correspond to the thickness of the link.
- Detach the load chain from the housing of the hoist unit in no-load condition.
- Remove the load hook from the old load chain and suspend open load chain link in the loose end of the load chain.
- Support the new, lubricated load chain also in the open link and pull it through the hoist unit (turn hand wheel clockwise).
- Do not fit a welded chain. The welds must face outwards from the chain wheel.
- When the old load chain has passed through the hoist unit it can be detached together with the open chain link and the load hook can be fitted on the new load chain just pulled in.
- Detach the chain stop from the loose end of the old, replaced load chain and fit it to the loose end of the new load chain just pulled in.

ATTENTION: The chain stop must always be fitted to the loose end of the chain (left side).

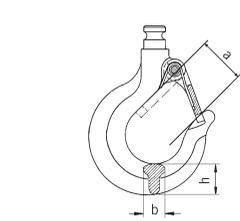
Hook with several falls

ATTENTION: Only pull in the new chain when the bottom block is unloaded, otherwise the bottom block may drop when the load chain is detached. Danger of injury!

- An open load chain link is required as a tool: it can be obtained by using an abrasive wheel to cut a section from an existing link with the same dimension. The length of the cut section must at least correspond to the thickness of the link.
- Detach the load chain from the housing of the hoist unit in no-load condition (depending on model).
- Suspend prepared, open load chain link in the new free load chain end.
- Support the new, lubricated load chain also in the open link and pull it through the bottom block and the hoist unit (turn hand wheel clockwise).
- Do not fit a welded chain. The welds must face outwards from the chain wheel.
- When the old load chain has passed through the hoist unit it can be detached together with the open chain link.
- Fix the load chain end of the new load chain on the housing/frame or on the bottom block (depending on model) of the hoist unit.
- Attach the chain stop to the loose end of the new load chain.

ATTENTION: The loose end of the lift fall must always be fitted to the chain stop (Fig. 1).

Inspection of the load hook and top hook
Inspect the hook for deformation, damage, surface cracks, wear and signs of corrosion, as required, but at least once a year. Actual operating conditions may also dictate shorter inspection intervals.
Hooks that do not fulfil all requirements must be replaced immediately. Welding on hooks, e.g. to compensate for wear or damage is not permissible. Top and/or load hooks must be replaced when the mouth of the hook has opened more than 10% or when the nominal dimensions have reduced by 5% as a result of wear. Nominal dimensions and wear limits are shown in table 3. If a limit value is reached, replace the components.



Nennwerte und Verschleißgrenzen / Nominal values and wear limitation

Werte / values and limits / Daten

Yale/PT-A		800	1600	3200	6300
Hook opening / s_{min}	[mm]	30,0	39,0	41,0	56,0
Opening diameter / s_{max}	[mm]	32,0	39,0	41,0	56,0
Hook width / b_{min}	[mm]	14,0	19,0	24,0	34,0
Radius of mouth / r_{min}	[mm]	13,2	18,1	22,8	32,2
Hook height / h_{min}	[mm]	20,0	28,0	31,0	45,0
Height of mouth / h_{max}	[mm]	19,0	24,7	29,5	42,8

Inspection of the brake

Immediately contact the manufacturer, if irregularities are found (e.g. defective friction disks). All components of the brake must be checked for wear, damage, discoloration caused by overheating and/or functioning.
Friction disks must always be kept free from grease, oil, water or dirt. Check the bonding of the friction disks.

Repairs may only be carried out by authorized specialist workshops that use original Yale spare parts.
After repairs have been carried out and after extended periods of non-use, the hoist must be inspected again before it is put into service again.

The inspections have to be initiated by the operating company.

TRANSPORT, STORAGE, DECOMMISSIONING AND DISPOSAL

- Observe the following for transporting the unit:
 - Do not drop or throw the unit, always descend carefully.
 - Load chains must be transported in a way to avoid knotting and formation of loops.
 - Use suitable transport means. These depend on the local conditions.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Store the unit in a clean and dry place.
- Protect the unit, incl. all accessories against contamination, humidity and damage by means of a suitable cover.
- Protect hooks against corrosion.
- A light lubricant film should be applied to the chain.

ATTENTION: It must be ensured that no lubricant can penetrate into the brake assembly. This may result in failure of the brake.

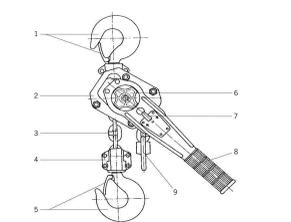
- Since the brake disks may freeze at temperature below 0 °C, the unit should be stored with closed brake. For this purpose, move the charge over to lifting (1) and operate the hand lever with a pumping action, while holding the load fall.
- If the unit is to be used again after it has been taken over of service, it must first be inspected again by a competent person.

Disposal

After taking the unit out of service, recycle or dispose of the parts of the unit in accordance with the legal regulations.

Further information regarding instructions for download can be found at www.yale.com

Beschreibung	Description	Description
1 Ingehoef	with safety latch	Crucet de suspension, levier de sécurité
2 Getuue	2 Hoisting chain	2 Chain
3 Getuue	3 Hoisting chain	3 Chain de charge
4 Uurloefse	4 Hoisting hook	4 Wurfhaken
5 Luchtket	5 Lifting rope with safety latch	5 Crochet de charge, linguet de sécurité
6 Handbal	6 Handwheel	6 Waa van manoeuvre
7 Pael heveler	7 Pawl lever	7 Levier de manoeuvre
8 Handbal	8 Hand wheel	8 Waa van manoeuvre
9 Kettenstop	9 Chain stop	9 Arrêt de chaîne



It is essential to apply the forces laterally by its carrier on the moule of charge. The chain of charge is not to be used as a lifting device.
Un appareil modifié sans avoir consulté le fabricant doit pas être utilisé.
Ne jamais utiliser le palan pour le transport de personnes.
Ne pas faire de nœuds dans le câble de charge. L'accrochage de levage doit toujours être positionné dans le fond du crochet.
Il est interdit d'enlever les linguets de sécurité des crochets de suspension et de charge.
Ne jamais attacher la charge au crochet de levage.
L'accrochage de levage doit toujours être positionné dans le fond du crochet.
Un seul accessoire de levage peut être suspendu au crochet de charge du palan.
Ne pas s'appuyer de pièces mobiles.
Ne jamais laisser tomber l'appareil de grande hauteur. Toujours le placer correctement sur le sol.
L'appareil ne doit pas être utilisé en atmosphère potentiellement explosive.

MONTAGE

Inspection du point d'ancrage
Le point d'ancrage du palan doit être sélectionné de telle manière que la structure de support fournisse une stabilité suffisante et que les forces prévues puissent être absorbées en toute sécurité.

Inspection du point d'ancrage
La sélection et le calcul de la structure de support appropriée sont sous la responsabilité de la société propriétaire.

INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

Avant la première mise en service, avant d'être mise en opération et après des inspections substantielles du produit, vérifiez la structure de support doit être inspectée par une personne compétente. L'inspection se compose principalement d'une inspection visuelle et une vérification de l'occupation. Ces inspections ont pour but d'établir que le palan a été monté correctement et conformément à l'emploi, qu'il est exempt de défauts ou dommages sans documents et, si besoin, éliminés.

Une personne compétente peut être par exemple, un ingénieur maintenance du fabricant ou le fournisseur. Toutefois, la société peut décider d'attribuer la réalisation des inspections à son propre personnel ou à des techniciens inférieurs à 0 ° C, des disques de frein et des ressorts à l'essai. Répéter au moins deux fois l'opération avant de commencer à utiliser l'appareil.

INSPECTION AVANT DE COMMENCER À TRAVAILLER

Avant de commencer à travailler inspectez l'appareil y compris les accessoires l'équipement et la structure de support pour des défauts visibles, p. ex. des déformations, fissures superficielles, manques d'usure et de corrosion. En outre également tester le frein et vérifiez que le palan et la charge sont correctement attachés.

Vérification de la fonction de freinage

Avant de commencer à travailler, toujours vérifier le fonctionnement du frein : pour ce faire, lever, tirer ou mettre sous tension et abaisser ou relâcher une charge sur une courte distance avec le palan bloqué. Ensuite le levier de manoeuvre est relâché, la charge doit être tenue dans l'impulsion qu'elle position.
Doit contrôler visuellement à l'aide de thermomètres inférieurs à 0 ° C, des disques de frein et des ressorts à l'essai. Répéter au moins deux fois l'opération avant de commencer à utiliser l'appareil.

ATTENTION: Si le frein ne fonctionne pas correctement, l'appareil doit être immédiatement mis hors service et le fabricant doit être contacté !

Inspection du point de fixation

Le point de fixation du palan doit être sélectionné de telle manière que la structure support fournisse une stabilité suffisante et que les forces prévues puissent être absorbées en toute sécurité.

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée relève de la responsabilité de la société utilisatrice.

Inspection de la chaîne de charge

Inspectez la chaîne de charge pour une lubrification suffisante et et vérifiez si il y a des défauts externes, déformations, fissures superficielles, manques d'usure ou de corrosion.

Inspection de l'arrêt de chaîne

L'appareil est utilisable pour l'arrimage de charge sur des camions, etc. sur route ouverte suivant la EN 12195. La force de tension STT et la force manuelle SHF, qui sont indiquées sur la plaque d'identification, doivent être prise en compte. (Tab. 1)

Inspection des crochets de charge et de suspension

Le crochet de charge doit être vérifié pour des défauts, des déformations, des dommages des surfaces maximum envisagées (poids mort + capacité de charge).

Inspection de la coupe de chaîne dans la moufle inférieure.

Tous les appareils avec deux ou plusieurs brins doivent être inspectés avant la première mise en service pour s'assurer que la chaîne de charge n'est pas pliée ou tordue. Les appareils à plusieurs brins doivent être inspectés avant d'être utilisés. La vérification est par exemple servante.
Lors du remplacement de la chaîne, assurez-vous que la chaîne est placée correctement. Les soudures de malléation doivent faire voir l'extérieur.
Remplacer systématiquement des chaînes qui ont été approchées par le fabricant. La garantie sera immédiatement déclarée nulle, non-avenue et sans effet si la chaîne est fonctionnelle n'est pas respecté.

Essai fonctionnel.

Avant de commencer l'utilisation, contrôler que le mécanisme d'entraînement de la chaîne fonctionne correctement à vide.

EMPLI

Installation, service, inspection

Les opérateurs chargés de l'installation, du service ou de l'emploi du palan doivent avoir une formation adéquate et être compétents. Ces opérateurs doivent être suffisamment nommés par la société et doivent être familiers avec tous les règlements de sécurité existants dans la pays d'utilisation.

Liberer la chaîne (si disponible)

Placer le levier inverseur en position centrale (NEUTRAL). La chaîne peut maintenant être tirée dans des deux directions et la charge peut être mise en tension rapidement.

Attention: la charge minimale pour l'engagement automatique du frein est comprise entre 30 et 40kg.

Lever la charge

Placer le levier inverseur en position levage "1" et à bloquer. Manœuvrer le levier sur une action de pompage. Si le travail doit être interrompu avec le palan en charge, le levier inverseur doit rester en position levage "1".

Baisser la charge

Placer le levier inverseur en position descente "1" et à bloquer. Manœuvrer le levier sur une action de pompage.

Blockage du frein

Si le palan en charge est libéré soudainement de sa charge, p. ex. en la soulevant, et que la descente n'a pas été arrêtée, le frein freinera. Le frein se bloquera aussi si le moule est pressé trop fortement contre le corps du palan.

Liberer un frein bloqué

Tourner le sélecteur du frein en position descente "1" et manipuler le levier inverseur. Si le frein est fortement bloqué, frapper sur le levier.

Limiteur de charge Yale (si disponible)

Le limiteur de charge est réglé sur environ 25% (±15%) de la charge nominale. Son réglage doit uniquement être effectué par le fabricant ou une personne compétente. Une fois limitée est réglée, le limiteur de charge est actif et empêche la levée de la charge car la voie de chaîne de manoeuvre glisse, la descente reste possible.

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

INTRODUCTION

Les produits de CMC Industrial Products GmbH ont été conçus conformément aux normes techniques de pointe et entièrement sécurisées. Néanmoins, une utilisation incorrecte des produits peut entraîner un accident grave ou fatal de l'utilisateur ou un tiers ou encore des dommages pour le palan ou d'autres biens.

La société propriétaire est chargée de la formation opérationnelle et professionnelle des utilisateurs. À cette fin, tous les opérateurs doivent lire ces instructions d'utilisation soigneusement avant l'utilisation initiale. Ces instructions visent à familiariser l'utilisateur avec le produit et lui permettre de l'utiliser dans toute la mesure de ses capacités. Le manuel d'instructions contient des renseignements importants sur la façon d'utiliser le produit d'une manière sûre, économique et correcte. Afin conformément à ces instructions aide à éviter les dangers, de réduire les coûts de réparation et les périodes d'indisponibilité et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Le manuel d'instruction doit toujours être disponible à l'endroit où le produit est utilisé. Mis à part le mode d'emploi et les règles de prévention de la sécurité, les autres documents de référence du produit sont utilisés, le règlement commercial recou par un travail professionnel et sur doit également être respecté. Le personnel responsable de l'utilisation, de l'entretien ou des réparations du produit doit lire, comprendre et suivre le manuel d'instructions. Les mesures de protection indiquées ne fournissent la sécurité nécessaire que si le produit est utilisé correctement, installé et entretenu conformément aux instructions. La société propriétaire s'engage à assurer un fonctionnement sûr et sans problème du produit.

UTILISATION CORRECTE

Toute utilisation différente ou hors des limites est considérée comme incorrecte. L'utilisateur n'est utilisable pour l'arrimage de charge sur des camions, etc. sur route ouverte suivant la EN 12195. La force de tension STT et la force manuelle SHF, qui sont indiquées sur la plaque d'identification, doivent être prise en compte. (Tab. 1)

ATTENTION: L'appareil doit être utilisé seulement dans une situation où la capacité de charge de l'appareil et/ou de la structure portante change selon la position de la charge.

Toute utilisation différente ou hors des limites est considérée comme incorrecte. L'utilisateur n'est utilisable pour l'arrimage de charge sur des camions, etc. sur route ouverte suivant la EN 12195. La force de tension STT et la force manuelle SHF, qui sont indiquées sur la plaque d'identification, doivent être prise en compte. (Tab. 1)

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée sont sous la responsabilité de la société propriétaire. Le point d'ancrage ainsi que la structure support doivent être dimensionnés en fonction des charges maximum envisagées (poids mort + capacité de charge). L'utilisateur doit s'assurer que le palan est suspendu d'une manière qui assure un fonctionnement sans danger pour lui-même ou pour d'autres membres du personnel du palan lui-même, des éléments de suspension et de la charge. L'utilisateur ne peut commencer à déplacer la charge qu'après avoir attaché correctement, et/ou assure personne ne se trouve dans la zone de danger. Personne ne doit toucher ou passer sous une charge suspendue. La charge levée ou fixée ne doit pas être laissée sans surveillance ou rester levée ou fixée pour une longue période. Le palan peut être utilisé dans une température ambiante entre -10 ° et +50 ° C. Consulter le fabricant en cas de conditions de travail extrêmes.

ATTENTION: Avez les freins à des températures ambiantes de moins de 0 ° C. Vérifier que les freins ne soient pas gelés en soulevant et en abaissant une petite charge 2 - 3 fois.

Avant l'installation du palan dans des atmosphères particulières (forte humidité, saleté, caustique, acide) ou de la manipulation de marchandises dangereuses (p. ex. explosifs corrosifs, matières radioactives), consulter le fabricant pour obtenir conseil. Pour s'assurer une charge, tous des accessoires de levage approuvés et certifiés doivent être utilisés. L'utilisation correcte implique la conformité avec le mode d'emploi et les instructions d'entretien. En cas de défauts fonctionnels ou bloc de fonctionnement anomal, cesser d'utiliser le palan immédiatement.

UTILISATION INCORRECTE

(Lisite incomplète) Ne pas dépasser la capacité de charge nominale (CMU) de l'appareil et/ou des moyens de suspension et de la structure de support. L'appareil ne doit pas servir à déloger des charges caudales. Il est également inapproprié de laisser tomber des charges quand la chaîne n'est pas tendue (risque de rupture de la chaîne).

- Il est interdit d'enlever ou de couvrir les linguets (par exemple par des auto-collecteurs), les équerres d'arrivage ou les étiquettes d'identification.
- Lors du transport d'une charge suspendue, celle-ci ne balance pas ou qu'elle n'entre pas en contact avec d'autres objets.
- La charge ne doit pas être déplacée dans des zones qui ne sont pas visibles par l'opérateur. Si nécessaire, il doit se faire assister.
- Il n'est pas autorisé de manoeuvrer l'appareil.
- Le levier de manoeuvre ne doit pas être rallongé. Seuls les leviers originaux doivent être utilisés.

L'appareil de démonté jamais être utilisé avec plus de puissance que celle d'une personne. Il est strictement interdit de faire des soudures sur le crochet et la chaîne de charge. La chaîne de charge ne doit jamais être utilisée comme connection à la terre durant le soulèvement.

IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)

PREMESSA

I prodotti di CMCO Industrial Products GmbH sono stati costruiti in conformità ad standard tecnici di ultima generazione (generalmente approvati). Tuttavia, un uso non corretto dei prodotti può causare pericoli all'incolumità e alla vita degli utenti o di terzi o danni al prodotto o ad altri beni.

La società utilizzatrice è responsabile dell'operazione conforme e professionale del personale operante. A tale fine, tutti gli operatori devono leggere attentamente queste istruzioni prima della prima messa in funzione.

Le presenti istruzioni per l'uso hanno lo scopo di far familiarizzare l'utente con il prodotto ed illustrando le possibilità di impiego, di essere conformi a tutte le norme di legge e di fornire informazioni importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico. Seguendo queste istruzioni si possono evitare pericoli, ridurre i costi di manutenzione e tenere di più a lungo senza aumentare l'usabilità e la durata del prodotto. Le istruzioni devono essere sempre consultabili nel luogo dove è funzionante il prodotto. Oltre alle istruzioni, il presente manuale per l'installazione degli infornati in visione nel paese in cui viene utilizzato il prodotto, devono essere rispettate le norme comunemente accettate per il lavoro sicuro e professionale.

Il personale responsabile dell'installazione, manutenzione o la riparazione del prodotto deve leggere, comprendere e seguire queste istruzioni per l'uso.

Le misure di protezione indicate garantiscono la sicurezza e assicurano solo se il prodotto viene utilizzato correttamente e installato ed sottoposto a manutenzione come indicato nelle istruzioni. La società utilizzatrice si impegna a garantire un funzionamento del prodotto sicuro ed esente da pericoli.

UTILIZZO CONFORME

L'unità è usata per il sollevamento, abbassamento, trazione e tensione dei carichi. L'unità è ideale anche per il sollevamento e abbassamento l'altalena e l'altalena in conformità a EN 12195 se, sul camion. A questo proposito è necessario considerare la forza di trazione STT e la forza massima SHF, indicata nella targhetta di identificazione (Tab. 2).

ATTENZIONE: l'unità deve essere usata in particolari situazioni in cui si usa l'unità e/o la struttura portante non vengono modificate le posizioni degli infornati.

Ogni uso diverso o improprio è sconsigliato. Colonna McKinnon Industrial Product GmbH non accetterà nessuna responsabilità per danni dovuti a tale uso. Il rischio è a carico del proprio utilizzatore o della società utilizzatrice.

La portata indicata sull'unità (WLL) è il carico massimo tollerabile. È necessario utilizzare il carico per il frequente abbassamento sia in modo elevato o nel funzionamento ciclico, è necessario il consenso in base alla capacità produttiva ed eventuali surriscaldamento.

Durante il sollevamento del carico, sia il carico di sospensione sia quello di carico dell'unità devono essere perpendicolari al baricentro (S) del carico, per prevenire l'oscillazione di quest'ultimo e l'instabilità del carico.

La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice. Il punto di ancoraggio e la sua struttura portante devono essere progettati per i carichi in tensione previsti (forze gravitazionali e inerziali).

Al momento di procedere alla sospensione dell'unità, l'operatore deve assicurarsi che il sistema, l'unità stessa, il carico e il carico di sospensione siano ancorati a un punto fisso e stesso durante l'azione. L'operatore deve inoltre conoscere le normative di sicurezza applicabili da parte del cliente.

L'operatore deve iniziare a muovere il carico solo dopo che sia stato agguantato correttamente e che tutte le persone siano al fuori della zona di pericolo.

Non è permesso restare o passare al di sotto di un carico sospeso.

Non lasciare i carichi in condizione bloccata o sospesa per lungo tempo o senza sorveglianza.

Il carico può essere impiegato a una temperatura ambiente tra -10°C e +50°C. Consultare la casa produttrice in caso di condizioni di lavoro estreme.

ATTENZIONE: in caso di temperature ambiente inferiori a 0°C, ventilare prima dell'uso la presenza di ghiaccio sul freno, sollevando e abbassando un piccolo carico per 2-3 volte.

Consultare la casa produttrice prima dell'uso se il personale viene impiegato in ambienti pericolosi (alto tasso di umidità, correnti, salinità, alcalinità) o per trasportare materiali pericolosi (es. materiali facili ad infiammarsi e radioattivi).

Per l'ancoraggio di un carico, è necessario utilizzare solo strumenti omologati e collaudati.

L'utilizzo conforme è determinato dall'osservanza delle istruzioni per l'uso nonché delle condizioni di manutenzione.

In caso di malfunzionamenti o anomalie minori di funzionamento, è necessaria l'immediata messa fuori funzione del paranco.

UTILIZZO NON CONFORME

(effettuare non consentiti)

La portata dell'unità (WLL) della sospensione o della struttura portante non deve essere superata.

L'unità non deve essere utilizzata per lo spostamento di carichi fissi. È altresì vietato lasciare cadere un carico nella stessa altitudine (periodo di rottura della catena).

È vietata la rimozione o l'installazione del disco freno (es. con eliche aditive), dei segnali di avvertenza della targhetta di identificazione.

Durante il trasporto del carico è necessario prevenire il movimento oscillatorio e l'urto con ostacoli.

Il carico non deve muoversi nelle zone non visibili dall'operatore. Se necessario, deve essere presa la posizione assicurata con il freno.

È vietato l'azionamento motorizzato dell'unità.

Il consenso il prolungamento della leva. È necessario usare solo leve manuali originali.

L'unità deve essere azionata da una sola persona.

Sono vietati i lavori di saldatura sul genero e sulla catena di carico. La catena di carico non deve essere utilizzata come cavo di messa a terra durante i lavori di saldatura. È vietata la trazione obliqua, ovvero i carichi laterali dell'aggancio e del bozzello con attacco infornato.

La catena di carico della struttura portante deve essere calata con ancoraggio (braccio a T).

Non deve essere utilizzata l'unità modificata senza la consultazione della casa produttrice.

È vietato l'uso del paranco per il trasporto di persone.

Non smontare la catena di carico e collegarla con parti, viti, cancelli o altri. Le catene di carico integrate in modo fisso nei paranchi non devono essere riparate.

È vietata la rimozione della staffa di sicurezza dal gancho di sospensione o di carico.

Non caricare la parte del gancho. Lo strumento di ancoraggio deve sempre trovarsi alla base del gancho.

Il terminale della catena non deve essere utilizzato come limitatore di corsa in condizioni normali di esercizio.

È vietata la rottazione dei carichi sollevati in condizioni normali di esercizio, poiché il bozzello con attacco inferiore non è concepito per questo scopo. Se è prevista la rottazione in condizioni normali di esercizio, è necessario utilizzare i cosiddetti perni di rotazione o scorrevoli in casa produttrice.

Un solo strumento di sollevamento può essere sospeso al gancho del paranco del paranco. Non toccare mai le parti in movimento.

Non lasciare cadere l'unità da un'altezza elevata. Posizionarla sempre in modo corretto sul pavimento.

L'unità non deve essere impiegata in un'atmosfera a rischio di esplosione.

MONTAGGIO

Verifica dei punti di ancoraggio

Prima dell'installazione del paranco deve essere sicuro in modo tale che la struttura portante, sulla quale deve essere montato, abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possono essere caricate in modo sicuro.

È necessario in modo che l'unità possa anche allinearsi liberamente sotto il carico, in caso contrario possono verificarsi carichi aggiuntivi non consentiti.

La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice.

COLLAUDO PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Prima della prima messa in funzione, prima della messa in funzione e dopo modifiche sostanziali, il prodotto, inclusa la struttura portante, deve essere collaudato da una persona qualificata. Il collaudo, l'essenziale soprattutto in un controllo visivo e funzionale. Tali collaudi devono garantire che i paranchi si trovino in condizioni sicure, sia positivamente corroborate e portate al sicuro e che eventuali difetti o danni siano immediatamente corretti.

La persona qualificata tranne ad altri, gli installatori di manutenzione della casa produttrice o del fornitore. L'impiegato può ricambiare anche il personale specializzato, istruito conformemente, della propria azienda per l'esecuzione del collaudo.

Prima della messa in funzione è necessario testare la funzione della trasmissione a catena in condizioni sicure.

COLLAUDO PRIMA DELL'INIZIO DEL LAVORO

Prima di ogni inizio di lavoro, è necessario verificare la presenza di difetti e guasti visivi quali ad es. deformazioni, lussure, usure e segni di corrosione all'unità, inclusa la struttura, l'attrezzatura e la struttura portante. È necessario inoltre controllare il ferro e il corretto aggancio dell'unità e del carico.

Controllo del funzionamento del freno

Prima dell'inizio del lavoro controllare assolutamente il funzionamento del freno. A questo scopo è necessario sollevare, trascinare o tendere un carico per una breve distanza con l'unità, quindi abbassarla e scaricarla. Rilasciando la leva manuale, il carico deve essere fermo in modo che l'unità possa anche allinearsi liberamente sotto il carico. Tale controllo deve garantire che i dischi del freno non ghiaccino anche in temperature inferiori a 0°C. Ripetere almeno due volte prima di iniziare con il lavoro successivo.

ATTENZIONE: in caso di malfunzionamento del freno, è necessario mettere l'unità immediatamente fuori servizio e consultare la casa produttrice.

Verifica dei punti di ancoraggio

Il punto di ancoraggio per il paranco deve essere sicuro in modo tale che la struttura portante, sulla quale deve essere montato, abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possano essere caricate in modo sicuro.

È necessario in modo che l'unità possa anche allinearsi liberamente sotto il carico, in caso contrario possono verificarsi carichi aggiuntivi non consentiti.

La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice.

Verifica della catena di carico

È necessario verificare la presenza di difetti estetici, deformazioni, lussure, segni di corrosione e di altri difetti estetici, come ad esempio la lubrificazione della catena di carico.

Verifica del terminale della catena

Il terminale della catena deve sempre e assolutamente essere montato sull'estremità allentata e non deve essere usata né allineata in modo errato.

Verifica del gancho di sospensione e di carico

È necessario verificare la presenza di fessure, deformazioni, danni, usure e segni di corrosione sul gancho di sospensione e di carico. La staffa di sicurezza deve essere facilmente manovrabile e completamente funzionale.

Verifica dello scorrimento della catena del bozzello con attacco infornato

Prima di ogni messa in funzione di un'unità a due o più spazzatori, è necessario verificare l'assenza di carichi non autorizzati e la presenza di carichi di sicurezza. È necessario possibile che si verifichi una torsione, ad es. il bozzello con attacco infornato è stato ribaltato.

Per la lubrificazione della catena è necessario osservare il corretto scorrimento della catena. Il cordone di saldatura della catena deve indicare verso l'effetto immediato. Deve essere montato solo catene di sicurezza. L'arrampicamento di tale dritta annula la garanzia legale con effetto immediato.

Controllo funzionale

Prima della messa in funzione è necessario testare la funzione perfetta della trasmissione a catena in condizioni sicure.

FUNZIONE / MANUTENIMENTO

Installazione, manutenzione, controllo

Solo persone che hanno dimostrate con l'unità, possono essere incaricate dell'installazione, della manutenzione e del controllo del paranco.

E' compito dell'imprenditore incaricati dell'installazione, della manutenzione e dell'istruzione delle unità. L'operatore deve inoltre conoscere le normative di sicurezza applicabili da parte del cliente.

Rilascio della catena (se disponibile)

Portare la leva di commutazione in posizione neutra. La catena può essere tirata e montata in direzione e la spazzatura della catena di carico può essere così presto visualizzata.

ATTENZIONE: il carico minimo per la chiusura automatica del freno corrisponde tra i 20 e 40 kg.

Soillevamento del carico

Ruotare la leva di commutazione in posizione di sollevamento (+) facendola scattare in sede.

Eseguire movimenti di pompaggio con la leva manuale. Se il paranco si trova sotto il carico, in fase di riposo, la leva di commutazione deve rimanere in posizione di sollevamento (+).

Abbassamento del carico

Ruotare la leva di commutazione in posizione di abbassamento (-) facendola scattare in sede.

Eseguire movimenti di pompaggio con la leva manuale.

Serraggio del freno

Se un paranco, al di sotto del carico, scatta improvvisamente rimuovendo il carico o durante lavori di demolizione, senza aver iniziato in precedenza il lavoro di abbassamento, il freno rimane bloccato. Il freno viene chiuso anche se i gancho di carico con i bozzelli con attacco infornato viene serrato troppo contro l'aggancio.

Allentamento del freno serrato

Ruotare la leva di commutazione in posizione di abbassamento (-) e ridistribuire la leva manuale a scatti. Se la leva si muove troppo elevata, il freno può essere allentato colpendo la leva manuale.

Dispositivo di protezione da sovraccarico Yale (se disponibile)

Il dispositivo di protezione da sovraccarico è regolato a circa 20% (15%) del sollevamento. Il dispositivo di protezione da sovraccarico deve essere regolato esclusivamente da una persona qualificata.

Superando i limiti di carico, il dispositivo entra in funzione e previene un ulteriore sollevamento del carico, mentre l'abbassamento è ancora possibile.

COLLAUDO, MANUTENZIONE E RIPARAZIONE

In conformità alle normative di sicurezza e antinfortunistica nazionali/internazionali vigenti, i paranchi devono essere collaudati:

- in conformità alla valutazione dei rischi da parte della società utilizzatrice
- prima della messa in funzione
- prima della messa in funzione dopo un arresto
- dopo modifiche sostanziali
- almeno una volta all'anno da parte di una persona qualificata

ATTENZIONE: le reali condizioni di utilizzo (es. in un impianto galvanico) possono richiedere intervalli di verifica più frequenti.

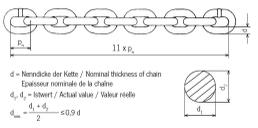
Gli interventi di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da officine specializzate e autorizzate per il tipo di lavoro. Vale il collaudo sostanziale e un controllo visivo (funzionale) deve comprendere la verifica della completezza ed integrità del prodotto. I controlli devono essere effettuati in un controllo visivo e funzionale. I danni alla verifica devono essere prevenuti la connessione. Tutti i punti di articolazione e le superfici di scorrimento devono essere leggermente lubrificati. In caso di guasti, la riparazione deve essere eseguita in conformità alle norme di sicurezza. Sollepire l'unità su una revisione generale oltre e non oltre i 10 anni. In particolare è necessario controllare le dimensioni della catena di carico, del gancho di carico e di sostegno.

ATTENZIONE: la sostituzione degli elementi implica necessariamente una successa verifica da parte di una persona qualificata.

Verifica della catena di carico (conforme a DIN 686-5)

La catena di carico deve essere ispezionata annualmente o almeno in 50 ore di esercizio per verificare la presenza di danni (conforme). È necessario verificare la presenza di difetti estetici, deformazioni, fessure, segni di corrosione, usure e segni di corrosione. Le catene in acciaio a sezione circolare devono essere sottoposte alle seguenti norme di controllo: - se il rotolo dell'otto il 10% sull'angolo maggiormente usurato o se la catena ha subito un allungamento del 2% su un passo - più o un allungamento del 2% su 11 passi (11 x 1 mm).

Le norme di controllo e i limiti di usura sono disponibili nella tabella 2. Il raggugliamento di uno dei valori limite comporta la sostituzione della catena di carico.



d_e = Diametro fuori / Nominal / Outside diameter of chain
 d_i = Diametro interno / Actual value / Value inside
 p = Passo / Pitch / Pitch
 l = Lunghezza del piolo / Pin length / Pin length
 b = Larghezza del piolo / Pin width / Pin width

Normalisierung und Verschleißgrenzen / Normal values and wear limitation

VM	EN	ISO	1600	3200	6300
Normalisierung / Normal chain / Chain	EN 12121	21.2	21.2	21.2	21.2
Durchmesser / Outer / Outside	d_e [mm]	5.6	7.1	9.0	9.0
Innen-/Innen / Inside / Inside	d_i [mm]	5.0	6.4	8.1	8.1
Pass / Pitch / Pitch	p [mm]	11.8	15.2	19.0	19.0
Teufel / Pin / Pin	l [mm]	18.0	22.9	28.6	28.6
Maßlänge / Length / Length	l_1 [mm]	18.8	23.6	29.2	29.2
	l_2 [mm]	19.7	24.9	30.6	30.6

Tab. 2

Manutenzione della catena di carico

L'usura della catena nei punti di articolazione è da riconsiderarsi, nella maggior parte dei casi, a una manutenzione insufficiente della catena. Per garantire l'eccezionale lubrificazione dei punti di giunzione, è necessario lubrificare la catena, a intervalli regolari e stabilito in base all'uso, con un prodotto perentaneo (es. ad olio per trasmissione). Nel caso di effetti usuranti degli asse atmosferici, quali ad es. sabbia ecc., utilizzare un lubrificante a secco, come ad es. grafite (PTFE). La lubrificazione accurata della catena di carico consente di prolungare la durata utile di 20-30 volte rispetto a una catena non sottoposta a manutenzione.

- Durante la lubrificazione la catena deve essere scartata in modo che l'olio possa raggiungere i punti di giunzione e lubrificare la catena. La lubrificazione deve essere sempre lubrificata; diversamente, l'usura della catena sarà maggiore.
- Non è sufficiente lubrificare le catene dall'esterno, poiché non si garantisce la formazione della pellicola lubrificante nei punti di articolazione.
- Con una cura di sollevamento costante della catena, è necessario prestare particolare attenzione alla zona di commutazione e al gancho di sollevamento e quello di abbassamento.
- È necessario verificare la presenza di carichi di carico sovraccarico per tutta la sua lunghezza, compresa la parte che si trova nell'aggancio del paranco.
- Pulire e lavare imbrattate con olio o detersivi simili, in caso di scarsa riscalfatura la catena.
- Durante la lubrificazione è necessario verificare le condizioni di usura della catena.

ATTENZIONE: verificare che il lubrificante non penetri nel freno. La conseguenza potrebbe consistere in un guasto del freno.

Sostituzione della catena di carico

In caso di danni o deformazioni visibili, o entro il raggiungimento della durata utile, è necessario che venga sostituita la catena di carico. La sostituzione della catena di carico deve essere eseguita esclusivamente da un'officina specializzata autorizzata. Devono essere montate solo catene di carico autorizzate dalla casa produttrice. L'arrampicamento di tale dritta annula la garanzia legale con effetto immediato.

NOTA: la sostituzione della catena di carico è una procedura che richiede la consultazione di una documentazione.

Paranco a spezzatura singolo

Tirare la nuova catena solo in condizioni sicure.

- Anziché l'anello pronto e aperto della catena di carico, ottenibile estraendo la parte di un anello presente con le stesse dimensioni. La lunghezza della parte estratta deve corrispondere almeno alla spessore dell'anello.
- Smontare il gancho di carico della vecchia catena e agganciare l'anello aperto della catena non all'estremità allentata di quest'ultima.
- Anche la nuova catena di carico lubrificata deve essere agganciata all'anello aperto e tirata con il dispositivo di sollevamento (girare la ruota manuale in senso orario).
- Non montare catene atrofizzate. I cordoni di saldatura devono indicare verso l'esterno della ruota della catena di carico.
- Non appena la vecchia catena di carico ha attraversato il dispositivo di sollevamento, è possibile agganciarla con l'anello aperto a fissare il gancho di carico alla catena appena inserita.
- Il terminale della catena deve essere rimossa dallo spezzone vuoto della vecchia catena di carico sostituita e montata su quello nuovo.

ATTENZIONE: il terminale della catena deve assolutamente essere montato presente sull'estremità della catena allentata (spezzone vuoto).

Paranco a spezzatura multipli

ATTENZIONE: inserire la nuova catena solo in condizioni sicure del bozzello con attacco inferiore, poiché quest'ultimo potrebbe cadere con l'allentamento della catena di carico. Pericolo di lesioni.

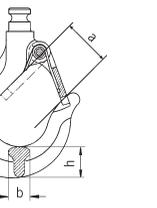
- Un anello aperto della catena di carico funge da atrezzo, ottenibile estraendo la parte di un anello presente con le stesse dimensioni. La lunghezza della parte estratta deve corrispondere almeno alla spessore dell'anello.
- Allentare l'estremità dello spezzone della catena di carico dall'aggancio del dispositivo di sollevamento e di bozzello con attacco inferiore (a seconda del modello).
- Agganciare l'anello pronto e aperto della catena di carico nell'estremità relativa libera.
- Agganciare anche la nuova catena di carico lubrificata all'anello aperto e tirare con il bozzello con attacco inferiore e il dispositivo di sollevamento (girare la ruota manuale in senso orario).
- Non montare catene atrofizzate. I cordoni di saldatura devono indicare verso l'esterno della ruota della catena di carico.
- Non appena la vecchia catena di carico ha attraversato il dispositivo di sollevamento, è possibile agganciarla con l'anello aperto a fissare il gancho di carico alla catena appena inserita.
- Il terminale della catena deve essere rimossa dallo spezzone vuoto della nuova catena di carico sostituita e montata su quello nuovo.

ATTENZIONE: l'estremità allentata dello spezzone vuoto deve assolutamente essere montata sul terminale della catena.

Verifica del gancho di carico e di sospensione

La verifica di deformazioni, danni, fessure in superficie, usura e corrosione dei gancho deve essere eseguita all'anno, o almeno una volta all'anno. Le condizioni di utilizzo possono richiedere intervalli di verifica più frequenti.

I gancho, risultati fuori tolleranza, devono essere sostituiti. Non sono consentite riparazioni, come ad es. per rinnovare l'usura. Il gancho di sospensione allo di carico devono essere sostituiti se l'apertura deformata è aumentata del 10% o se le dimensioni nominali sono ridotte del 5% dall'usura. I valori nominali e i limiti di usura sono disponibili nella tabella 2. Il raggugliamento di uno dei valori limite comporta la sostituzione dei componenti.



POZOR: Pred použitím v teplotách pod 0°C, skotrolujte, či nedochádza k zamrznutiu brázy tak, že by došlo a spásanie menšie 2-3x.

Pred použitím zaradenia v špeciálnom prostredí (vysoká vlhkosť, soľ, kyseliny, zrážky), alebo manipulácia a nebezpečnými bremenami (napr. roztažené, alebo rádoaktívne uzatváranie s výdatne namávaním).
Kripovnému brneniu používajte len schválené, certifikované uvoľňovače prostredky. Smerujte pažbitie pažbita dostatočne pokynov v návoje na paúplie a tiež dostatočne rávodu na údržbu.
V prípade funkčných poruch, alebo nevyhľadného prevádzkového hluku prestaňte používať zaradenie ihneď.

NESPRÁVNA OBSLUHA

(nesprávny zoznam)

- Neprakticky predstavenú nadväzujúcu zaradenia (WLL) alebo zväzok a odporúčenej konštrukcie.
- Nepoužívajte zaradenie na vŕšovanie upevňovacích telies. Zákazníka je aj necht bezpečnostne na uvoľnenie refaze (nezáviselostne geometria refaze).
- Neodstraňujte a neprekrývajte šitky (napríklad samonajetými šitkami), upevnenia, alebo identifikáciu šitky.
- Pri prenášaní brzema sa uistite, že sa brmeno nehodí a že neprejde do koncových úchytiek.
- Nemajte nepriekážkové do priestorov bez dobrotého vyfúhadi. V prípade potreby musí byť odsluženo a pomoci.
- Prerušenie motorového výkonu nie je dovolené.
- Práku neprekrývajte. Používajte len originálne ruky.
- Zariadenie môže byť poháňané len ľudskou silou.
- Nevypracujte na tak a brzmu nastavte pri prítomnosti kazán. Refaz nikdy nepoužívajte ako zemenné pacho zväzku.
- Súmy ťahu, zábráné zadržanie, alebo spoďváž kladnice je zakázané.
- Nepoužívajte brzmu refazu ako šik.
- Zariadenie na ktorom boli nainštalované brza bez súhlasu výrobcu nesmie byť používané.
- Zariadenie môže byť používané na zvládanie ťahu.
- Refaz nevytváraj, ani vykonávajú pomocou capu, skrútok, skrutkovač a pod. Rozsiahlejšie závažné zariadenie.
- Odstaňovanie bezpečnostných posudkov zo zväzveného a brzmenového hku je zakázané.
- Nikdy neumiestňujte brzmu na špičku hku. Zariadenie na uchoptenie brzema musí byť vždy umiestnené v sude hku.
- Nepoužívajte koncovú časť brzmy ako brzmu. Uvoľnenie nesmie byť používané.
- Zariadenie môže byť používané na zvládanie ťahu.
- Refaz nevytváraj, ani vykonávajú pomocou capu, skrútok, skrutkovač a pod. Rozsiahlejšie závažné zariadenie.
- Odstaňovanie bezpečnostných posudkov zo zväzveného a brzmenového hku je zakázané.
- Nikdy neumiestňujte brzmu na špičku hku. Zariadenie na uchoptenie brzema musí byť vždy umiestnené v sude hku.
- Nepoužívajte koncovú časť brzmy ako brzmu. Uvoľnenie nesmie byť používané.
- Zariadenie môže byť používané na zvládanie ťahu.
- Refaz nevytváraj, ani vykonávajú pomocou capu, skrútok, skrutkovač a pod. Rozsiahlejšie závažné zariadenie.
- Odstaňovanie bezpečnostných posudkov zo zväzveného a brzmenového hku je zakázané.

MONTÁŽ

Kontrola zväzbového hku
Záverny hok pred zvládanie zvládajte vybrať tak, aby nosná konštrukcia mala dostatočnú stabilitu a aby bol očakávaný sily bezpečne absorbovaný.
Zariadenie sa a pod zariadením musí byť rovinné, či sa predlie nepouplatnením točivého zariadenia.
Za výber a vypočet vhodnej nosnej konštrukcie je zodpovedná užívateľská spoločnosť.

PREHLADKA PRED UVEDENÍM DO PREVÁDZKY

Každé zariadenie zariadenia a podporná konštrukcia musí byť predpísaným spôsobom pred dostatočným uvedením do prevádzky. V prípade potreby zariadenie musí byť pred dostatočným uvedením do prevádzky vyšetrené a opravené osobou v zariadení. Prehládka pozostáva predovšetkým z vizuálnej prehládky a kontrol funkčností. Prehládka má zistiť, či je zariadenie zariadenie bezpečné, správné nastavené a pripravené na používanie a že akékoľvek poruchy a poškodenia môžu zistené a odstránené.

*Oprávnenými osobami môžu byť napr. technici pracovnic výroby, alebo dodávateľ. Spoločnosť môže poveliť odborných prehládajúcich svojich vlastných, primárne v skotrolujúcej prevádzke.
Pred uvedením zariadenia do prevádzky skotrolujte funkčnosť vedenia refazu v nezatváranom stave.

PREHLADKA PRED ZAČATÍM PRÁCE

Pred každým začatím práce vizuálne prekontrolujte zariadenie, zväzky, príslušenstvo a všetky nosné časti, či nie sú poškodené, napr. deformované, prasknuté, opotrebené, alebo nejakým iným spôsobom. Prevencia brzo a úspech sa, že brzmu a zväzky, sú správne upravené.

Kontrola funkčností brázy

Pred začatím práce vždy skotrolujte funkčnosť brázy: Pre tieto účely, vykonajte testy cyklov zťahu a uvoľnenie. Pri uvoľnení nikdy poky musí byť brzmená držaná na mieste v kontrolnej polohe.
Táto kontrola slúži na uistenie sa, že ani pri úplnom hku 0°C dochádza k zamrznutiu. Pozor! Zopakujte dvakrát.

POZOR: Ak brza nefunguje správne, zariadenie je potrebné ihneď vyvadiť z prevádzky a je potrebné kontaktovať výrobcu!

Kontrola zväzbového hku

Záverny hok pred zvládanie zvládajte vybrať tak, aby nosná konštrukcia, na ktorú bude zariadenie pripávané, dostatočne stabilná a predpokladajú si mohli byť bezpečne hku.
Zariadenie sa v zariadenom stave musí pohybovať voľne tak, aby neprešlo k neprípustnému dostatočnému zadržaniu.
Za výber a vypočet vhodnej nosnej konštrukcie je zodpovedná užívateľská spoločnosť.

Kontrola brzmenovej refazy

Skotrolujte refazu, či je správne nastavená a vizuálne ju prehládajte, či sa na nej nenašli závažné zväzky, deformácie, šitky, opterebné či korrózne materiály.

Kontrola koncového hku a refazy

Koncový doraz refazy musí byť upravený na konci voľného konca refazy. Nesmie byť opterebný, ani neprípustne uvoľnený.

Kontrola nosného a brzmenového hku

Vizujú, nosný hku nikdy neprekrývajte a nikdy nie prasknuté, deformované, poškodené, opterebné, alebo nenasledujúce zťahu. Bezpečnostná posodka sa musí pohybovať voľne a byť plne funkčná.

Kontrola vedenia refazy v sponnej kladnici

Všetky zariadenia sa dvojnásobne vizuálne prehládajte pred začatím práce potrebné skotrolujte, či je správne nastavené, alebo prekrývajú, že môže, že refaza bude úplne, ak bola spodná kladnica prekrývajúca.
V prípade potreby, ak je vedenie správné. Zväzky na refazi musia smerovať smerom od hlavy.
Používajte len brzmenové refazy, ktoré boli schválené výrobcom. Nasledkom nedostatočnej kvality podmienky budú zaručené zťahy a okamžitou práhlohou.

Kontrola funkčností

Pred uvedením zariadenia do prevádzky skotrolujte funkčnosť vedenia refazu v nezatváranom stave.

POUŽITIE

Nosná údržba, obsluha

Pracovníci údržby na montáži, údržbe, alebo nezávislé obsluhu zvládajúceho zariadenia musia absolvovať špeciálne školenie a musia byť k týmto limitom kvalifikovaní. Spoločnosť môže poskytnúť pracovný posudok a musí byť obzorný so všetkými bezpečnostnými predpismi knjižky kde má zariadenie používať.

Uvoľnenie refazy

Očtie reverzu pádky paúby do neutrálnej (strednej) polohy. Refaza môže tenzo ťahu tak v oboch smeroch a rýchlo nastane tak do požadovanej polohy.

Paor: Minimálna hmotnosť brzema pre aktivovanie brázy je 30-45 kg

Zdvh brzmy

Očtie reverzu pádku do zdvihovej polohy "1".
Ovlastite si súvňovým postupom. V prípade, že zdvihové zariadenie zaŕžané, bez toho, že by sa ním práve manipulovalo, musí nadávať pádku zostat v zdvihovej polohe "1".

Sustavenie brzmy

Očtie reverzu pádku so spŕážňovú polohy "1" a zablokujte ju.
Brzmeno spustíte k výpravim pohybom paúby.

Blokovanie brázy

Ak sa zvládanie zariadenie, ktoré je pod záťažným zŕazom uvoľní, alebo nastane prudký pokles brzmenového hku a za bezpečnostných dôvodov zabránuje. Ak sa kladnica príliš prílišne k telesu zdviháku, brzdenie sa objaví teč z dôvodu, aby sa teleso zdviháku neposkodovalo.

Uvoľnenie zablokovaného brázy

Očtie reverzu pádku do neutrálnej (strednej) polohy "1". Razantným pohybom ťuhne ťah uvoľnenie refazy. Ak je brzda blokovaná extrémne silno, môže byť uvoľnená údržbou na pádku.

Zariadenie proti pretáženiu (voľňovej) refazy

Zariadenie proti pretáženiu je nastavené na 25% (+15%) prevádzky. Jeho nastavenie môže byť prevádzkou len kvalifikovanou osobou.
V prípade pretáženia sa ochranné zariadenie aktivuje a zmenzuje zŕaz, spustenie brzema je možná.

KONTROLA, ÚDRŽBA A OPRAVA

Práca na montáži a údržbe musí byť vykonávaná bezpečnostnými predpisov resp. predpisov na prevenciu zranení podľa fyzikálne zariadenie skotrolované:
V súlade s národnými a medzinárodnými bezpečnostnými predpisov:
- pred uvedením do prevádzky.
- Pred opätovným uvedením do prevádzky po odstavení
- na vykonávaných opravách.
- minimálne raz ročne, predĺžka vykonávaná kvalifikovanou osobou.

POZOR: Pracovné podmienky (napr. používajú v zinkových a uruťu kŕasie interieru prehládaj.

Opavy smú byť prevádzané len špecializovanou dieľňou, ktorá používa originálne náhradné diely VAE zariadenia (pozostávajúce predovšetkým z vizuálnej prehládky a kontrol funkčností) musí byť, či sú všetky bezpečnostné prvky kompletne a plne funkčné. Musí zahŕňať starú prevádzku, príslušenstvo a podpornej konštrukcie, s ohľadom na pokladenie, opterebné, alebo ine zmeny.

Na pokladenie pred uvedením do prevádzky a opätovnej prehládajcie práca (napr. vyškrábanie a zŕaz CMCOS).
V prípade potreby musí byť výsledky prehládajcie. Ak zariadenie zariadenie (odstránenie 10) je prípravený k opakovaniu ak zvládanie zariadenie určené k potrubiu zdviháku brzmená minimálne jedným, alebo viacerými smermi, ktoré zariadenie je používané za zŕazu a je potrebné vykonať akékoľvek zariadenie.
Pokladenie náboj je potrebné opraviť za údom zariadeniu konca. Všetky kľuky a kŕasé diely je potrebné meniť osobitne. V prípade potreby zŕezanie je potrebné zariadenie.
Zariadenie potrebuje náhradok na 10 rokoch generáciu brázy.
Ovlastite si súvňovým postupom. V prípade, že zdvihové zariadenie a nosného hku. Rozsiahlejšie závažné zariadenie, ktoré môže byť používané na zvládanie ťahu.
POZOR: Po výmene súčiastok je potrebné previesť následnú odbornú prehládaj.

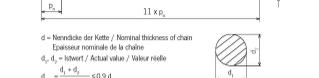
Kontrola brzmenovej refazy

Brzmenová refaza je potrebné skotrolovať raz ročne, náhradok však po 50 prevádzkových hodinách, či nevykazuje náznaky mechanické poškodenie. Skotrolujte refazu v správnej premazané, nie je pokladené, deformované, prasknuté, opterebné a nenasledujúce zŕahu.
Refaza z kŕasie opterebné vplyvom, ak sa zŕazová menovia hrúbka d_1 zmenšuje a hrúbka d_2 sa zväžuje. Ak je zariadenie zariadenie určené k potrubiu zdviháku brzmená minimálne jedným, alebo viacerými smermi, ktoré zariadenie je používané za zŕazu a je potrebné vykonať akékoľvek zariadenie.
Pokladenie náboj je potrebné opraviť za údom zariadeniu konca. Všetky kľuky a kŕasé diely je potrebné meniť osobitne. V prípade potreby zŕezanie je potrebné zariadenie.
Zariadenie potrebuje náhradok na 10 rokoch generáciu brázy.
Ovlastite si súvňovým postupom. V prípade, že zdvihové zariadenie a nosného hku. Rozsiahlejšie závažné zariadenie, ktoré môže byť používané na zvládanie ťahu.
POZOR: Po výmene súčiastok je potrebné previesť následnú odbornú prehládaj.

POZOR: Brzmenová refaza je potrebné skotrolovať raz ročne, náhradok však po 50 prevádzkových hodinách, či nevykazuje náznaky mechanické poškodenie. Skotrolujte refazu v správnej premazané, nie je pokladené, deformované, prasknuté, opterebné a nenasledujúce zŕahu.

Refaza z kŕasie opterebné vplyvom, ak sa zŕazová menovia hrúbka d_1 zmenšuje a hrúbka d_2 sa zväžuje. Ak je zariadenie zariadenie určené k potrubiu zdviháku brzmená minimálne jedným, alebo viacerými smermi, ktoré zariadenie je používané za zŕazu a je potrebné vykonať akékoľvek zariadenie.

Pri prekročení niekedy z medzných hodnôt je brzmenová refaza nutné ihneď vymeniť



Nominalewerte und Verschleißgrenzen / Nominal values and wear limit

Nominalwerte und Verschleißgrenzen / Nominal values and wear limit					
Nominalewerte und Verschleißgrenzen / Nominal values and wear limit					
Typ	800	1600	2500	6300	
Rustnastigkeit / Round link chain / Chaine a mailles (mm)	5.6x11.7	7.1x12.312	9.0x17.2	9.0x17.2	
Durchmesser / Gade / Diameter	T	T	T	V	
Druckkraft / Break / Breaking	d_m (mm)	5.6	7.1	9.0	9.0
	d_m (mm)	5.0	6.4	8.1	8.1
	d_m (mm)	17.3	21.2	27.2	27.2
	d_m (mm)	18.0	22.3	28.6	28.6
	d_m (mm)	18.1	23.2	29.2	29.2
	d_m (mm)	19.3	24.2	30.2	30.2

Údržba brzmenovej refazy

- V o veľkých prípadoch opterebné článkové refazy v kontaktných bodoch článkov zŕazu o neštátostnej starostlivosti o. Optimálne mazanie refazy zabezpečuje mazanie refazy v zariadených intervaloch pomocou tekúceho mazadla (napr. prevádzky oleji). V priestoroch s veľmi odľahlým alebo jasným a sú v vhodnej polohe nemazné mazadla typu PTFE. Zŕazová časť brzmenovej refazy je mazanie mazadla zvyšok 20-30% opter refazy, ktoré sú ťahú.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť nezaťažovaná stave, aby sa medzi kontaktnými bodmi nezašlo možno vyvolať tenzo väzbu mazacieho prostriedku. Kontaktné body refazy musia byť vždy plne pokryté viskóznou masou, v opačnom prípade nastane v týchto bodoch vyššie opterebné.
- Mazanie refazy nie zmeľte, nenasledujúci správnu väzbu mazadla v kontaktných bodoch článkov refazy.
- Refaza musí byť ne

Отпускание груза

Повернуть рычаг в направлении отпущения «-» и зацепить. Выпущенный рычажок качнется вниз.

Заключение тормоза

Если при повороте груза или в ходе демонтажных работ происходит внезапная разгрузка тормозоведущего механизма, необходимо немедленно остановить работу тормоза. Смыкание тормозного механизма также происходит при потягивании грузового крюка и инерционной отпущенности груза с большим усилием.

Работирование тормозного механизма

Повернуть рычаг в направлении отпущения «-» и резко нажать. Если заклинение occurs серьезно, то его можно устранить путем резкой подачи нагрузки на рычаг.

Защита от перегрузки Уте (опция)

Защита настроена на срабатывание при перегрузке гирьби. 25 % (±15%) Настройку срабатывания защиты от перегрузки можно изменить посредством специального. При превышении ограничения по весу защита срабатывает и препятствует дальнейшему повороту груза, однако разрешает отпущение.

Контроль, обслуживание и ремонт

В соответствии с существующими национальными/международными предписаниями по предотвращению несчастных случаев и технике безопасности обслуживаемым лицом должно осуществляться проверка грузозахватных устройств:

- с учетом степени опасности, определяемой эксплуатирующей организацией;
- перед первым вводом в эксплуатацию;
- перед повторным вводом в эксплуатацию после консервации;
- перед введением принципиальных изменений;
- не реже 1 раз в год.

ВНИМАНИЕ: В определенных условиях применения (например, в шахтах) можно использовать необходимость с более частыми интервалами проверок.

Ремонт можно осуществлять только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти Yale. В проверке (в основном, внешнего вида и работоспособности) водит также контроль целостности и эластичности стальных тросов/канатов в тросе или цепи, составной, опорной конструкции на наличие следов коррозий, износа, коррозии или других изменений.

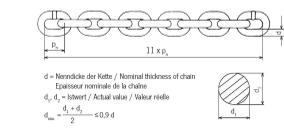
Важно в эксплуатационное и периодическое проверки должны документироваться (например, посредством заводского сертификата SMCOS). Результаты проверок и проведения ремонтных работ надлежащим образом должны документироваться и предоставляться по требованию. Если грузозахватное устройство (грузоподъемное устройство) используется на нескольких рабочих местах, проверка должна проводиться в одном или в нескольких направлениях, то установку следует рассмотреть в качестве примера при необходимости пометить дополнительные проверки.

Повреждения лазерной коррозии следует устранить во избежание повреждения коррозии. На все сварные элементы и поверхности сварки следует нанести небольшой слой смазки. При сильном загрязнении устройство следует очистить. Не позднее, чем через 10 лет необходимо провести капитальный ремонт устройства. Особое внимание следует уделять контролю размеров грузовой цепи, грузовой и подвесного крюков. Размеры следует сверить с табличными значениями (табл. 2, табл. 3).

ВНИМАНИЕ: Замена цепи автоматически становится основанием для проведения проверки специалистами.

Проверка грузовой цепи (согласно DIN 685-5)

Грузовая цепь следует проверить на наличие механических повреждений ежегодно через каждые 50 часов эксплуатации. Если необходимо проверить на наличие внешних деформаций, деформаций, трещин, следов износа и коррозии, а также присутствие недостаточного количества смазки. Критические цепи подлежат замене, если истощена номинальная толщина d_n данного номинального звена уменьшена более чем на 10%, а если истощена толщина на одно деление шаглы t составляет 5%, а на 11 делений (11 t) t - 3%. Номинальные значения d_n и t указаны в таблице 2. По достижении предельного показателя грузозахватную цепь следует заменить.



Nennwerte und Verschleißgrenze / Nominal values and wear limit

PT	800	1600	3200	6300	
Нормальная масса / Nominal mass / Masse in metric tons	5,6 x 17,1	7,1 x 21,2	9,3 x 27,2	10,5 x 27,2	
Габариты / Outer / Outer	v				
Диаметр / Diameter / Diamètre	d_n [mm]	5,6	7,1	9,0	9,0
Толщина / Thickness / Épaisseur	t_n [mm]	5,0	6,4	8,1	8,1
Шаг / Pitch / Pas	p_n [mm]	17,1	21,2	27,2	27,2
Модуль / Length / Longueur	$11 \times d_n$ [mm]	188,1	238,2	299,2	299,2
	$11 \times t_n$ [mm]	193,7	249,2	308,2	308,2

Tab. 2

Обслуживание грузовой цепи

Цепи в местах соединения шарнирных элементов в значительной мере связаны с недостаточным уходом за цепью. Для обеспечения оптимальной смазки звеньев цепи следует смазывать через регулярные промежутки времени смазкой с повышенной проникающей способностью (например, трансмиссионной маслос). В условиях, способствующих износу, например, при наличии пыли и т.п. следует использовать сухую смазку, например, герметичный спрей PTFE. Тщательное смазывание грузовой цепи может увеличить срок службы в 20-30 раз по сравнению с несмазываемой цепью.

- В процессе смазки цепи должна быть в ненарушенном состоянии. Это позволит смазке смазывать подвижные и неподвижные звенья. В шарнирах соединяемых между собой звеньев всегда должна находиться смазка. В противном случае износы цепи будут повышены.
- Смазывать цепи следует регулярно, поскольку в этом случае образование смазочной пленки в шарнирах звеньев не гарантируется.
- При истощении смазки или при ее загрязнении следует удалить ее, а затем осуществляется пересмазывание между режими подачи и отпущения.
- Необходимо следить, чтобы цепь была смазана по всей длине, в том числе та ее часть, которая размещена в корпусе устройства.
- Загрязнение цепи следует очистить вручную или аналогичным чистящим средством, не в коем случае не использовать абразив.
- При смазывании также следует проверять износы цепи.

ВНИМАНИЕ: Необходимо проследить, чтобы смазка не попала в тормозной механизм. Следствием этого может стать отказ тормозов.

Смена грузовой цепи

Грузовую цепь следует заменить только в том же размере и качестве в случае внешних повреждений или деформации, а также по достижении срока службы. Замена перерывной и использование цепи должны проводиться в авторизованной сервисной мастерской. Установке допускаются только грузозахватные цепи, защищенные производителем. Несоблюдение данных условий влечет за собой незамедлительное прекращение действия гарантии.

УКАЗАНИЕ: Процесс замены цепи должен быть задокументирован!

Определяется грузозахватное устройство

Новую цепь следует использовать в ненарушенном состоянии.

- В качестве вспомогательного средства требуется размотанное звено грузовой цепи. Его можно использовать путем выведения из звена внешнего звена того же размера. При этом длина вырезанного элемента должна быть не меньше толщины звена цепи.

- Снять грузовой крюк со старой цепи и продеть размотанное звено в свободный конец грузовой цепи.
- Новую смотанную грузозахватную цепь следует также прокрутить в раскрутку вокруг себя и подтянуть с помощью подъемного механизма (повороты максимум по часовой стрелке).
- При установке цепи не переусердуйте. Сварные швы при прокрутке по шквору грузовой цепи должны быть направлены наружу.
- После прокрутки старой цепи с помощью подъемный механизм ее можно отделить вместе с размотанным звеном, затем прикрепить грузовой крюк к новой цепи.
- Конец отпущенной старой цепи следует установить на ветвь ниже.

ВНИМАНИЕ: Концы цепи следует обязательно удерживать, на свободном конце цепи.

Многозвенное грузозахватное устройство

ВНИМАНИЕ: Новую цепь, протягивать только при ненаруженной инерционной опции, поскольку при отпущении грузовой цепи инерция может вызвать инцидент. Опасность повреждения!

В качестве вспомогательного средства требуется размотанное звено грузовой цепи. Его можно использовать путем выведения из звена внешнего звена того же размера. При этом длина вырезанного элемента должна быть не меньше толщины звена цепи.

- Отделить цепь грузовой ветви грузовой цепи от корпуса подъемного механизма или инерционной опции (в зависимости от модели).
- Новую смотанную грузозахватную цепь следует также прокрутить в раскрутку вокруг себя и протянуть шкворн нижнюю опцию и подъемный механизм (повороты максимум по часовой стрелке).
- При установке цепи не переусердуйте. Сварные швы при прокрутке по шквору грузовой цепи должны быть направлены наружу.
- После прокрутки старой грузовой цепи с помощью подъемный механизм ее можно отделить вместе с размотанным звеном.
- Конец свободной ветви новой грузовой цепи следует закрепить на корпусе или инерционной опции (в зависимости от модели) грузозахватного устройства.
- На свободный конец ненаруженной ветви новой грузовой цепи следует установить концевик.

ВНИМАНИЕ: Свободный конец ненаруженной ветви должен быть обязательно закреплен в концевом цепи (рис.).

Проверка грузовой и подвесного крюков

Правильную оценку на деформации, наличие повреждений, распределение поверхности износа и коррозии следует проводить при необходимости, однако не реже, чем один раз в год. В зависимости от условий эксплуатации могут потребоваться более частые проверки. Кроме, нетривиально согласно результатам проверки к эксплуатации, следует заменить новыми. Запрещается проводить какие-либо сварочные работы на крюках, нажиме, с целью устранения следов износа. Подписанные инжины грузовой цепи подтверждают качество, если края уменьшены на 10%, если эти номинальные значения вследствие износа уменьшились на 5%. Номинальные значения и методы измерения указаны в таблице 3. По достижении одного из предельных значений цепи следует заменить.

Nennwerte und Verschleißgrenze / Nominal values and wear limit

Yale/TAT	800	1600	3200	6300	
Нормальная масса / Nominal mass / Masse in metric tons	5,6 x 17,1	7,1 x 21,2	9,3 x 27,2	10,5 x 27,2	
Габариты / Outer / Outer	v				
Диаметр / Diameter / Diamètre	d_n [mm]	5,6	7,1	9,0	9,0
Толщина / Thickness / Épaisseur	t_n [mm]	5,0	6,4	8,1	8,1
Шаг / Pitch / Pas	p_n [mm]	17,1	21,2	27,2	27,2
Модуль / Length / Longueur	$11 \times d_n$ [mm]	188,1	238,2	299,2	299,2
	$11 \times t_n$ [mm]	193,7	249,2	308,2	308,2

Проверка тормоза

В случае нестандартного поведения (например, нештатных фрикционных дисков) следует незамедлительно связаться с поставщиком. Все виды тормозного механизма следует проверять на наличие следов износа, повреждений, изменение цвета вследствие перегрева и работоспособности. Фрикционные диски следует защищать от попадания смазки, масла, или грязи. Следует убедиться в качестве клевого соединения фрикционных дисков.

Ремонт можно осуществлять только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти Yale. Перед вводом в эксплуатацию после ремонта или длительной консервации грузозахватное устройство следует подвергнуть дополнительной проверке.

Инициатор проведения проверок должна быть эксплуатирующая организация.

ТРАНСПОРТИРОВКА, ХРАНЕНИЕ, ВЫВОД ИЗ ЭКСПЛУАТАЦИИ И УТИЛИЗАЦИЯ

- При транспортировке устройства следует соблюдать следующие пункты:
 - Не ронять и не бросать устройство, опускать всегда осторожно
 - Грузозахватное устройство транспортировать теми образом, чтобы в процессе не образовывались инциденты и трещины.
 - Следует использовать подходящее средство для транспортировки. Это зависит от конкретных условий.
- При хранении или временном выводе из эксплуатации устройства следует соблюдать следующие пункты:
 - Устройство следует хранить в сухом и сухом месте.
 - Устройство, а также все навесные элементы следует защищать от загрязнения, механических ударов и повреждений с помощью специального коврика.
 - Коврик следует покрывать тонким слоем смазки.
 - Цепь следует покрывать тонким слоем смазки.

ВНИМАНИЕ: Необходимо проследить, чтобы смазка не попала в тормозной механизм. Следствием этого может стать отказ тормозов.

Ввиду возможного обледенения тормозных дисков при температуре ниже 0 °C, устройство следует хранить с закрытым тормозом. Для этого необходимо сменить переключатель в положение подвешен (1) и, удерживая грузозахватный элемент, выполнить рычажки выключенных элементов.

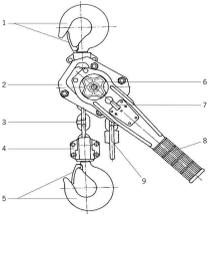
Если после вывода устройства из эксплуатации возникает необходимость в его использовании, то его работоспособность должна быть проверена компетентным специалистом.

Утилизация

После вывода из эксплуатации детали устройства должны направляться на вторичную переработку в соответствии с местными законодательными предписаниями или утилизироваться.

Все дополнительные информации и инструкции по эксплуатации доступны для скачивания на сайте www.tsmc.eu

Beschreibung	Description	Description
1 Traghebel	1 Top hook	1 Crochet de suspension
2 Schweißblech	2 Weld plate	2 Plaque de soudure
3 Gehäuse	3 Housing	3 Carcasse
4 Lasthebel	4 Load chain	4 Chaîne de charge
5 Unterflanke	5 Bottom block	5 Morfle
6 Lastblock	6 Load block	6 Bloc de charge
7 Lastblock mit Safety lock	7 Load block with safety lock	7 Bloc de charge équipé de sécurité
8 Handlauf	8 Handrail	8 Barre de maintien
9 Stahlblech	9 Steel plate	9 Plaque d'acier
10 Handlauf	10 Hand rail	10 Barre de maintien
11 Rollenblock	11 Chain roller	11 Arête de chaîne



Yale/TAT	800	1600	3200	6300	
Нормальная масса / Nominal mass / Masse in metric tons	5,6 x 17,1	7,1 x 21,2	9,3 x 27,2	9,3 x 27,2	
Габариты / Outer / Outer	v				
Диаметр / Diameter / Diamètre	d_n [mm]	200	257	418	480
Толщина / Thickness / Épaisseur	t_n [mm]	236	269	370	370
Шаг / Pitch / Pas	p_n [mm]	26,0	30,0	38,5	39,0
Модуль / Length / Longueur	$11 \times d_n$ [mm]	2200	2827	4600	4600
	$11 \times t_n$ [mm]	2596	2959	4100	4100